

Wir kaufen Schrott und NE-Buntmetalle:
Kupfer (Kabel, Draht, Millberry), Aluminium, Zink, Messing, Blei, Bleibatterien usw.

HUGO SCHROTT METALL

Inhaber: Heinrich Hugo e. K.
Industriegebiet Nord • Justus-Liebig-Straße 3 • 36179 Bebra
☎ 06622 5587 Mo. – Fr. von 8:00 – 16:00 Uhr
www.hugo-schrott-metall.de

HEIMAT NACHRICHTEN

ROTENBURG
BEBRA

...die Werkstatt an Ihrer Seite!

AUTOHAUS ROTBAUER

FREIHEIT IN SCHÖNSTER FORM GENIEßEN

Wohnmobile
von **LMC** ab 139,- €
am Tag zu vermieten.

EU-Neufahrzeuge konfigurieren und bestellen

Kfz-Meister
Peter Rotbauer
Thüringer Straße 1 A
36308 Wildeck-Hönbach
06678 347
info@autohaus-rotbauer.de
www.autohaus-rotbauer.de



Triebstein⁺ **WIR ZIEHEN UM – AB 8. JULI SIND WIR AN UNSEREM NEUEN STANDORT FÜR SIE DA**

Neuer Standort:
Nürnberger Straße 23
36179 Bebra



Die 75. Bad Hersfelder Festspiele sind eröffnet: Intendantin Elke Hesse (links) mit Festredner Volker Bouffier und dessen Frau Ursula sowie Bürgermeisterin Anke Hofmann (rechts) auf dem Weg zur Stiftsruine. FOTO: CHRISTOPHER GÖBEL

„Zukunft braucht Herkunft!“

75. BAD HERSFELDER FESTSPIELE Würdiger Festakt zur Eröffnung

Bad Hersfeld – Mit einem Festzug durch die geschmückte Innenstadt und dem traditionellen Festakt in der Stiftsruine haben jüngst die 75. Bad Hersfelder Festspiele begonnen. Dank einer Initiative der Händler und des Stadtmarketingvereins war der rote Teppich im Jubiläumsjahr in der ganzen Stadt ausgerollt. Viele Schaufenster sind festlich geschmückt. Die Bürgerprojekte „Herzfeld Wir26“ stießen unterwegs zum Festzug, bevor man gemeinsam in die Stiftsruine einzog.

Bürgermeisterin Anke Hofmann begrüßte die zahlreichen Ehrengäste aus Politik, Kultur und Gesellschaft. Sie ging in ihrer Rede auf die 75 Jahre Festspieltradition in Bad Hersfeld ein. „Generationen von Menschen haben hier gegessen, ge-

lacht, geweint, applaudiert, diskutiert und manchmal vermutlich auch darüber gestritten, was sie gerade auf der Bühne gesehen haben“, sagte die Bürgermeisterin und stellte klar: „Theater war nie bloßer Luxus. Theater war immer auch eine Antwort – auf Sprachlosigkeit, auf Angst. Eine Antwort auf die Frage, wie Menschen miteinander leben können.“

Intendantin Elke Hesse stellte dem Publikum ihre Pläne vor und knüpfte an den Vortrag von Hersfeld-Preisträger Julian Weigand an, der Max Reinhardts berühmte „Rede an die Schauspieler“ vorgetragen hatte. Darin heißt es: „Das Theater ringt heute um sein Leben.“ Die Intendantin erklärt, das Theater ringe um das Leben: „Es ringt darum, in einem unerklärli-

chen, widersprüchlichen, irritierenden Leben Orientierung zu finden.

Dieses Ringen erlebbar zu machen, und vor allem auf amüsante Weise in seiner ganzen Vielfalt durchzuspielen, das wollen wir in den kommenden Wochen versuchen.“ Sie dankte der Bürgermeisterin und dem Magistrat als „Rück-

grat“ der Festspiele und schloss dabei auch die Sponsoren ein.

Die Festrede hielt der frühere hessische Ministerpräsident Volker Bouffier. Er bezeichnete die Festspiele als eine „grandiose Erfolgsgeschichte“ und die Stiftsruine als „die schönste Bühne Europas“. Diesen Erfolg verdanke man einer echten Bürgerinitiative von mutigen

und ausdauernden Hersfeldern und Hersfeldern. „Zukunft braucht Herkunft“, sagte er mit Blick auf die 75-jährige Geschichte und bekannte sich klar zur Förderung von Kunst und Kultur. „Festspiele kosten Geld, aber sie bringen auch was!“ Die Festspiele seien „der strahlendste Stern im Kosmos der deutschen Kultur“.

Es oblag Ministerpräsident Boris Rhein als Schirmherrn, die 75. Bad Hersfelder Festspiele zu eröffnen. Er würdigte Elke Hesse als erfahrene Kulturmanagerin.

Musikalisch umrahmt wurde der Festakt von Sängerin Sona MacDonald und dem Festspielorchester. Alle Festreden zum Nachlesen gibt es online unter hersfelder-zeitung.de.

Schaulaufen bei fast 40 Grad vor der Ruine

Trotz der Temperaturen von fast 40 Grad hatten sich zahlreiche Schaulustige am Roten Teppich und in der Stadt versammelt, um den Festspiel-Geburtstag zu feiern. Die Stadt hatte Wasserstationen eingerichtet, damit sich die Zuschauer abkühlen konnten. Zudem gab es Sonnenschirme am Roten Teppich. Der Sanitätsdienst rund um die Ruine wurde verstärkt. Referentin Kerstin Kleine berichtete dennoch über viele Absagen für den Festakt aufgrund der Temperaturen.

Anzeigen-schluss
mittwochs 10 Uhr

ACHIMZUSCHLAG
Sanitär | Heizung | Regenerative Energien
☎ 06621 795170
www.achim-zuschlag.de

...weils bequemer geht!

10% Rabatt
6.–12. Juli 2026

Schuh Schmidt
Bad Hersfeld • Enge Gasse 1

Das beste Schaschlik der Stadt
Extra große und saftige Stücke!

DER BRATSPIESS
IN BAD HERSFELD
SEIT 1964
06621 15334

Friedewalder Gartenfest
Entdecken Erleben Genießen
10. - 12. Juli 2026
täglich 10:00 - 18:00 Uhr

WASSERBURGRUINE FRIEDEWALD
www.gartenkoenig.com

GOLDANKAUF BÖRSE
An- & Verkauf
Machen Sie beim Testsieger Ihr Gold zu Geld

Altgold • Zahngold • Goldmünzen • Goldbarren • Silbermünzen • Silberbarren • Platin • Brillant- und Diamantschmuck (auch einzelne Steine) • Luxusuhren • Krügerland/Feingold • u. v. m.

Garantiert bis zu **10% mehr als das höchste Angebot eines Mitbewerbers**. Wir zahlen für Feingold bis zu 129,30 €/g.

Mo.–Fr. 10.00–18.00 Uhr • Sa. 10.00–15.00 Uhr
Wilhelmsstr. 25 a • 34117 Kassel • www.goldankauf-boerse.de

0561 93711200

JOB

Neuer Job
gefällig?

Stellenanzeigen
finden Sie in unserem Anzeigenteil

Werbung für eure Kirmes?

WIR BERATEN EUCH!
Tel. 06621 161168
oder 05661 705727

bad-spezialisten.eu

24 std DUSCH SANIERUNG

Gleich Termin vereinbaren
unter 0 66 21/30 41

Bis zu 4000 € Zuschuss!
Wir kümmern uns um alle Anträge!
Rufen Sie uns an.

Herrmann & Firges
Badgestaltung in Vollendung
Im Unterfeld 5 • 36251 Bad Hersfeld-Asbach

Gesellen gehen gut gerüstet in die Zukunft

Fest in Rotenburg gefeiert: Hessen Mobil verabschiedet Handwerksabsolventen



Straßenwärter Ben Ludwig (links) wurde auf der Naturbühne im Schlosspark in Rotenburg freigesprochen.

FOTOS: HERBERT VÖCKEL



Bestanden: Finn Deubener aus Niederellenbach hat seinen Dienst bei der Straßenmeisterei in Rotenburg angetreten.

Rotenburg – Der erste Schritt ins Berufsleben ist geschafft: 29 Auszubildende haben die Prüfungen für einen Handwerksberuf bei Hessen Mobil bestanden. Die Frauen und Männer wurden in Rotenburg freigesprochen. Als Nachweis für die erfolgreich abgeschlossene Ausbildung erhielten sie die Gesellenbriefe. Die Urkunden überreichte der Präsident von Hessen Mobil, Heiko Durth, zusammen mit den Prüfungsleitern Robert Pfeiffer (Straßenwärter) und Markus Wagner (Fachkräfte für Straßen- und Verkehrstechnik). Eine Zugabe für die Absolventinnen und Absolventen waren die Abschlusszeugnisse der Beruflichen Schulen in Bebra, die von den Fachlehrern Dieter Rößler und Marco Vogel übergeben wurden.

Präsident Heiko Durth gratulierte den Absolventen während der Freistellungsfeier auf

der Naturbühne im Schlosspark in Rotenburg. In den drei Jahren ihrer Ausbildung hätten sie mit Fleiß, Disziplin und Durchhaltevermögen ihr Ziel erreicht und sich zugleich wichtiges Wissen und Können für die Zukunft angeeignet. „Dafür mussten sie viel lernen und Herausforderungen meistern“, stellte der Präsident fest. All das sei eine große Leistung und keinesfalls selbstverständlich. Unabhängig davon, ob sie nun bei Hessen Mobil blieben oder ihr Weg sie zu einem anderen Arbeitgeber führe: Sie würden jetzt als qualifizierte Fachkräfte in ein neues berufliches Leben starten.

Robert Pfeiffer und Markus Wagner gratulierten für die Prüfungsausschüsse, Bürgermeister Marcus Weber war als Vertreter der Stadt Rotenburg gekommen und Willi Donath überbrachte Glückwünsche vom Gesamtpersonalrat. Gast

der Freistellungsfeier war neben den Beteiligten, ihren Ausbildern und den Lehrern auch die Leiterin der Beruflichen Schulen in Bebra, Ivonne Buchenau. Mit einem Imbiss und Getränken wurden die Prüfungsergebnisse anschließend gefeiert.

■ Neue Räume

Dabei gab es neben den Prüfungen noch etwas anderes zu fei-

Rotenburg – Freigesprochen wurden bei der Feier im Schlosspark kürzlich 16 Straßenwärter. Ein weiterer hatte im Januar die vorgezogene Prüfung abgelegt.

Vier Facharbeiter für Straßen- und Verkehrstechnik wurden nach dreijähriger Ausbildung ebenfalls freigesprochen. Sie-

ern: Präsident Heiko Durth brachte es auf den Punkt: Er freue sich, den besonderen Tag der Freisprechungsfeier nicht mehr in den alten Räumen der Aus- und Fortbildungsstätte begehen zu müssen. Der Umzug war bereits Anfang des Jahres vom Marstall in das ehemalige Internatsgebäude des Studienzentrums der hessischen Finanzverwaltung und Justiz im Schlosspark vollzogen worden.

Helle und großzügige Räume stehen nun zur Verfügung, die ein zeitgemäßes und wertschätzendes Lernumfeld böten. Auf drei Etagen wohnen die Auszubildenden in Einzelzimmern. Es gibt Aufenthalts- und Freizeitbereiche auf allen Etagen.

Der Schritt, etwas zu verändern, sei längst fällig gewesen, weil sich die Missstände in der alten Aus- und Fortbildungs-

stätte gehäuft hätten. Unerwartet und kurzfristig habe sich dann der Umzug ins ehemalige Internatsgebäude ergeben, der dank der Kollegen vor Ort reibungslos über die Bühne gegangen sei. „Der Umzug ist ein deutliches Zeichen dafür, dass die Auszubildenden für Hessen Mobil sehr wichtig sind“, stellte der Präsident in seiner Ansprache bei der Freistellungsfeier fest.

zvz

39 schaffen die Prüfung

ben weitere waren außerdem bei den Prüfungen im Januar erfolgreich.

Neben den Straßenwärtinnen und den Experten für Straßen- und Verkehrstechnik bildete Hessen Mobil zudem drei Verwaltungsfachangestellte und sechs Mitarbeiter für Systemintegration aus, von denen zwei

bereits im Januar die Winterprüfung bestanden haben. Von insgesamt 39 Absolventen werden 32 von Hessen Mobil übernommen.

Besonders ausgezeichnet wurden die Prüfungsbesten: Ben Ludwig bei den Straßenwärtinnen, Nils Menigat und Tim Luis Anke bei den Fachkräften

für Straßen- und Verkehrstechnik sowie Timo Hainer bei den Verwaltungsfachangestellten.

Unter den Teilnehmern aus dem Landkreis Hersfeld-Rotenburg bestand Finn Deubener aus Niederellenbach die Prüfung und arbeitet nun bei der Straßenmeisterei in Rotenburg.

zvz

Mit Herz-Ballons in den Ehe-Himmel

Mehr als 20 Paare gaben sich bei der Aktion „Einfach heiraten“ in der Stadtkirche das Jawort

Bad Hersfeld – In der Stadtkirche Bad Hersfeld hing der Himmel zwar nicht voller Geigen, aber dafür voller Herz-Luftbal-

lons. Mehr als 20 Paare nutzten am Freitagnachmittag und -abend die Gelegenheit, sich im Rahmen der Aktion „Einfach

heiraten“ ohne große Bürokratie oder sogar völlig spontan, aber dennoch mit allem, was dazugehört, das Jawort zu geben.

Unter den Paaren, die sich nach kurzem Gespräch mit dem jeweiligen Pfarrer oder der Pfarrerin trauen oder segnen ließen, waren nicht nur junge Menschen.

Auch ältere Paare, die teilweise schon seit längerer Zeit gemeinsame Wege gehen, nutzten die Gelegenheit, im festlichen Rahmen „Ja“ zueinander zu sagen. Manche kamen mit einem größeren Kreis von Gästen, andere setzten sich ohne Publikum vor den Traualtar. Aber das glückliche Strahlen im Anschluss an die Zeremonie war allen gemeinsam.

In der festlich geschmückten Kirche standen die Pfarrerrinnen Antje Pfortner und Imke Leipold, die Pfarrer Christoph Rode, Lars Niquet und Frank Nico Jaeger, Dekan Michael Zehender sowie Prädikantin Nicole Stein bereit, die Trauungen und Segnungen vorzunehmen. Für eine vielfältige musikalische Begleitung, die Stücke

vom Barock bis zur Popmusik umfasste, sorgten neben Bezirkskantor Sebastian Bethge die Sängerinnen Margot Grzes-

zik, Nicole Briese-Tenberg und Alisa Lieberoth.

Viele nutzten die Gelegenheit, im Anschluss an die Trau-

ung mit einem Glas Sekt anzustoßen und sich mit einer Kleinigkeit vom Kuchenbüfett zu stärken.

UTE JANSSEN



Unter herzförmigen Luftballons gaben sich mehr als 20 Paare vor dem blumengeschmückten Altar der Stadtkirche das Jawort.

FOTO: UTE JANSSEN

Auf meiner Route bin ich CHEF

die-Zusteller

www.die-zusteller.de

Samstags noch nichts vor?
Jetzt als **Zusteller (m/w/d)** deiner Wochenzeitung vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

- **Bebra**
Asmushausen
Breitenbach
Stadt
Weiterode
- **Ronshausen**
Stadt
- **Rotenburg**
Braach
Stadt

(Mindestalter 13 Jahre)

Heimat Nachrichten-Vertrieb:
☎ 0561 203-1175 📱 WhatsApp 0151 61666277

HEIMAT NACHRICHTEN
ROTENBURG BEBRA

nh-wochenzeitungen.de
IMPRESSUM

Verlag: NHW Verlag GmbH,
Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Geschäftsführer: Frank Schmid

Redaktion: Frank Schmid (V.i.S.d.P.)
E-Mail: redaktion@dka.de

Anzeigenverkauf:
Miriam Donnert (Leitung)
Tel.: 056 61/70 57 27
E-Mail: anzeigen@nh-wochenzeitungen.de

Vertrieb / Zustellung: VTS Süd GmbH
Geschäftsadresse: Rotenburger Straße 15,
34212 Melsungen
Postanschrift: Frankfurter Straße 168,
34121 Kassel, Tel.: 05 61 / 203 - 23 23
E-Mail: vertriebsleitung@hna.de

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co.
KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1,
34123 Kassel

AGB / Copyright / Widerruf:
Zurzeit ist die Preisliste Nr. 5 ab 01.01.2026 gültig.

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, unter Angabe Ihrer Anschrift, an zusteller@nhm-team.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

112 Absolventen der JGS verabschiedet

Zeugnisübergabe in der Göbel-Hotels-Arena – Ehrungen für besondere Leistungen

Rotenburg – Die Jakob-Grimm-Schule hat 112 Schülerinnen und Schüler aus sieben Klassen des Haupt- und Real-schulzweigs in einer Feierstunde in der Göbel-Hotels-Arena verabschiedet. Gemeinsam mit ihren Familien, Lehrkräften und zahlreichen Gästen blickten die Absolventinnen und Absolventen auf ihre Schulzeit zurück und nahmen ihre Abschlusszeugnisse entgegen. Durch das Programm führten die Abgängerinnen Iman Aslam und Eva Roskosz. Für die musikalische Umrahmung sorgte Ben Deppe (R8b) am Klavier.

Zu den Ehrengästen zählten der Erste Kreisbeigeordnete Dirk Noll sowie Alheims Bürgermeister Andreas Brethauer, der zugleich den Bürgermeister der Stadt Rotenburg vertrat. In seinem Grußwort bescheinigte Noll den Jugendlichen, mit ihrem Schulabschluss vor allem Ausdauer bewiesen zu haben. Mit Blick auf die gerade begonnene Fußball-Weltmeisterschaft betonte er, dass Ausdauer und Teamgeist auch auf dem weiteren Lebensweg entscheidende Voraussetzungen für den Erfolg seien – allerdings gebe es im Gegensatz zum Fußball keine feste Spielzeit. Zugleich warb er für Unternehmensegeist in der Region.

Auch Andreas Brethauer ermutigte die Absolventinnen und Absolventen, ihrer Heimat verbunden zu bleiben, selbst wenn ihr weiterer Weg sie zunächst in die Ferne führen soll-



Mit der Zeugnisübergabe endete für 112 Absolventen der Jakob-Grimm-Schule ein wichtiger Lebensabschnitt.

FOTO: JGS

te. Angesichts der Veränderungen in der Arbeitswelt seien heute Flexibilität und die Bereitschaft, sich weiterzuentwickeln, oft wichtiger als schnell veraltendes Spezialwissen.

Der Vertreter des Landkreises zeichnete Mia Fitza und Iman Aslam für ihren besonderen Einsatz für die Schulgemeinschaft aus. Benjamin Görzen und Eva Roskosz erhielten den Preis der Gemeinde Alheim für ihre hervorragenden Leistungen im Fach Mathematik.

Schulleiterin Sabine Amlung griff in ihrer Entlassungsrede die ersten Zeilen von Herbert Grönemeyers Lied „Mensch“ auf und stellte die Frage, was im Leben wirklich wichtig sei. Sie ermutigte die Absolventinnen und Absolventen, ihre Freiheit zu nutzen, neue Wege einzuschlagen und ihre Zukunft mutig zu gestalten. Ob Ausbildung oder weiterer Schulbesuch –

auf jedem Weg seien Ausdauer und Ehrgeiz gefragt. Zugleich dankte sie den Eltern sowie den Kooperationspartnern der Allianz für Bildung und Innovation (A.B.I.), die den Übergang von der Schule in Ausbildung und Beruf maßgeblich unterstützen.

Im Rahmen der Feier wurden außerdem Buchpreise für die besten Leistungen der einzelnen Klassen verliehen. Ausgezeichnet wurden Sascha Gottlöber (H9a), David Tomusic (H9b), Sara Brixius (H9c), Philipp Luft (R10a), Hanna Semper (R10b), Saphia Sporken (R10c) und Andrei Rusu (H10). Preise der Allianz für Bildung und Innovation (A.B.I.) für besonderes Engagement und vorbildlichen Einsatz gingen an Mia Fitza (H9a), Evelina Davletov (H9b), Leonie Meyer (H9c), Mara Fuchs (R10a), Fiona Flohr (R10b), Jamie Andrae (R10c) und M-Rajeh Zanzoul

(H10). Mit der Übergabe der Abschlusszeugnisse endete für die 112 Jugendlichen ein wichtiger Lebensabschnitt. Die Schulgemeinschaft verabschiedete sie

mit herzlichen Glückwünschen und den besten Wünschen für ihren weiteren beruflichen und privaten Lebensweg.

red/ebe

Beim Vierkampf der Hitze getrotzt

Weiterode – Der Turnverein Weiterode hat zum vierten Mal sein Kindersportfest als Saisonabschluss auf dem Sportplatz Weiterode veranstaltet. Wie der Verein mitteilt, nahmen 43 Kinder im Alter von 3 bis 9 Jahren an dem Fest teil, das von den Übungsleiterinnen unter der Leitung von Christin Holzhauser organisiert wurde.

Die Kinder wurden in fünf Riegen aufgeteilt und durchliefen gemeinsam mit ihren Riegenführerinnen die einzelnen Stationen eines Vierkampfs. Dieser umfasste einen 200-Meter- und einen 400-Meter-Lauf, Weitwurf, Weitsprung sowie ei-

nen 30- und 50-Meter-Sprint. Die drei Kinderturngruppen hatten in den vergangenen Wochen in ihren Übungsstunden dafür trainiert. Wegen der starken Hitze entschieden die Verantwortlichen kurzfristig, auch bei der Gruppe der U10 und U12 den Lauf von 800 auf 400 Meter zu verkürzen. Eltern, Großeltern und Freunde verfolgten das Geschehen von den Sonnenschirmen aus.

Trotz der hohen Temperaturen erzielten einige Kinder persönliche Bestleistungen und konnten sich mit Gleichaltrigen messen. Als Anerkennung erhielten alle Teilnehmer

Urkunden und Medaillen; die Erstplatzierten wurden zusätzlich mit kleinen Sachpreisen ausgezeichnet.

Zum Abschluss des Nachmittags gab es Eis zur Abkühlung sowie Bratwurst vom Grill und kalte Getränke. Der Verein dankt den Eltern und ehrenamtlichen Helfern, die an den Stationen unterstützten, als Riegenführer fungierten oder am Grill arbeiteten.

Dank gilt dem Verein zufolge auch dem ESV Weiterode für die Bereitstellung des Sportplatzes. Das Fest soll im kommenden Jahr erneut stattfinden.

icz



Stolz auf ihre Leistungen: Die Teilnehmer des Kindersportfests vom Turnverein Weiterode 190.

FOTO: TURNVEREIN

...wir schlachten noch selbst...

Fleischerei Roth

Schweinekammsteaks	verschieden mariniert	100 g	0,99
Schweiniegulasch		100 g	0,99
Große Grillwurst	gebrüht, im 5er-Pack, 100 g 0,99 €	Stück	6,00
Roths Schwartenmagen		100 g	1,19
Pfeffer- und Chilibeißer		100 g	1,79
Pfälzer Liebling und Zwiebling		100 g	1,29
Lachsschinken		100 g	1,99
Aus unserer heißen Theke:			
Gehacktespizze		100 g	1,09
Aus unserer Salattheke:			
Bayerischer Wurstsalat		100 g	1,19

Diese Angebote sind gültig vom 06.07. bis 11.07.2026.
Ihr Team von Roth's freut sich auf Ihren Besuch!
Für Druckfehler keine Haftung.

ROTENBURGER SCHMUCKCENTER

Sofortankauf

BRUCHGOLD • ZAHNGOLD • SILBER

- GOLDMÜNZEN • BARREN
- BESTECK gegen BARGELD

Waldweg 5 im Rotenburg Center
Tel.: 06623/9138400

GOLDANKAUF

BRUCHGOLD • ZAHNGOLD

SILBER • GOLDMÜNZEN

BARREN • BESTECK

gegen BARGELD

»ALANYA JUWELIER«

Breitenstraße 6 • 36199 Rotenburg
Tel. 0173 8859884 u. 06623 410980

HALLMANN

SEHEN • HÖREN • LEBEN

Sommer-Aktion

Akku-Hörgerät
für Einsteiger:
Pure C&G 1AX
199€*
statt 399€

Zusätzlich KI-optimiert
Pure C&G 2IX
649€**
statt 1.549€

* Gültig für 1 RIC-Hörgerät beim Akku-Hörgeräte-Neukauf der Type Signia Pure Charge & Go 1AX (exkl. Ladestation) bzw. ** 1 Signia Pure Charge & Go 2IX (exkl. Ladestation). **/ Gültig bis 31.8.2026. Signia ist eine Marke von WS Audiology. Zuzahlungspreise bei Kas-senbewilligung nach HNO-fachärztlicher Verordnung, zzgl. der gesetzlichen Zuzahlung von 10€ pro Hörgerät. Abb. sind Symbolfotos. Angebote nicht mit weiteren Aktionen und Gutscheinen kombinierbar. Wir behalten uns vor, die Aktion zu verlängern. Bild mit KI erstellt. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Flensburg

Kassel • Melsungen • Bad Hersfeld
Gratis Tel: 0800/412 6000 • optik-hallmann.de

Hoch die Hände – Festspielwochenende

75. BAD HERSFELDER FESTSPIELE Schweißtreibender Auftakt im Jubiläumsjahr – So heiß war die Ruine noch nie

Bad Hersfeld – Bei brütender Hitze haben kürzlich mit einem festlichen Auftakt die 75. Bad Hersfelder Festspiele begonnen. Prominente Gäste, ein stimmungsvolles Rahmenprogramm und die besondere Atmosphäre der Stiftsruine machten die Jubiläumseröffnung zu einem besonderen Ereignis. Zahlreiche Besucher feierten den Beginn der Jubiläumsspielzeit und sorgten für festliche Kulisse. Unsere Fotos vermitteln einen ersten Eindruck des Auftakts und machen wieder Lust auf einen Festspielsommer voller Theater, Musik und Begegnungen.

dag



Letzte Handgriffe vor der Feier: Mitarbeiter entrollen den Roten Teppich vor der Stiftsruine. FOTO: CHRISTOPHER GÖBEL



Autogrammjagd: Fußballlegende Dragoslav Stepanović war auch wieder unter den Festgästen. FOTO: NADINE MEIER-MAAZ



Die Vorfreude steigt: Zur Eröffnung der Festspiele versammelten sich zahlreiche Besucher am Rathaus.

FOTO: NADINE MEIER-MAAZ



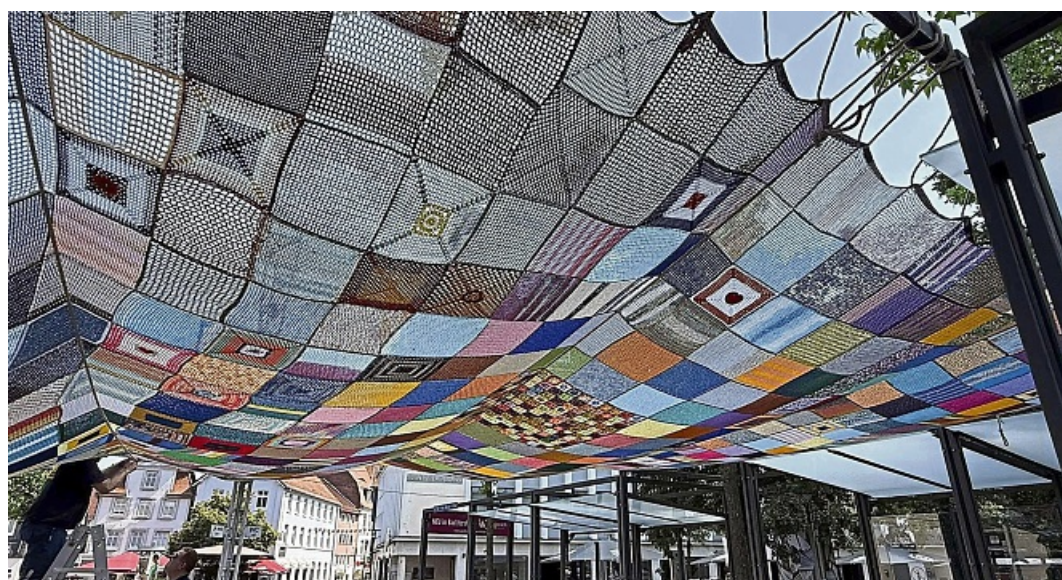
Auch zu den Festspielen wird im Trikot aufgelaufen.

FOTO: NADINE MEIER-MAAZ



Die Theater-Löwen der Konrad-Duden-Schule präsentierten zur Festspieleneröffnung ein Best of ihrer Darbietungen.

FOTO: KAI A. STRUTHOFF



Kunstvoll: Farbenfroh ist ein Sonnenschutz-Dach am Linggplatz gestaltet.

FOTO: CHRISTOPHER GÖBEL



Schauspielerin Gioia Osthoff mit dem begehrtesten Accessoire des Abends: einem Fächer.

FOTO: NADINE MEIER-MAAZ



Hitze: Auch die DRK-Mitarbeiterinnen mussten fächern.

FOTO: NADINE MEIER-MAAZ

Dein Projekt. Unsere Energie.

Energie für kreative Ideen – zeigen Sie Ihr Do-it-yourself-Projekt und sichern sich eine Chance auf tolle Preise.



1.000 €

für das nächste DIY-Projekt

Foto hochladen, abstimmen
und Gewinne sichern*

- › Professionelles Werkzeugset
- › Mega Power Bank
- › 1.000 € fürs nächste Projekt

*Alle Infos und Teilnahmebedingungen unter
www.EAM.de/Sommer


www.EAM.de/Sommer

Positive Energie aus der Mitte



Studierende bringen Klassik nach Niedergude

Niedergude – Zum fünften Mal haben Studierende der Kasseler Musikakademie Louis Spöhr klassische Musik in den Alheimer Ortsteil Niedergude gebracht. Die Veranstaltungsreihe „Klassik trifft Dorf“ wurde vom Heimat- und Kulturverein Gudetal organisiert.

Die Studierenden begleiteten zunächst einen Gottesdienst in der Niedguder Kirche musikalisch und gestalteten am Nachmittag ein Kinderprogramm in der Gudetalhalle.

In der Veranstaltungsscheune Sandrock/Taylor trugen sie anschließend Werke von Bach, Mozart und anderen Komponisten vor – mit Violine, Konzertgitarre und Piano sowie Gesangsbeiträgen in Sopran und Bariton.

Den Abschluss bildete ein Medley aus der Oper „Carmen“ von Georges Bizet mit Querflöte und klassischer Gitarrenbegleitung. Rund 40 Gäste verfolgten die Auftritte bei bestem Sommerwetter und dankten den Musikern mit Applaus und einer Hutgasse.

Die Studierenden betonten, sie kämen auch im nächsten Jahr gerne wieder nach Alheim. Denn: Ein so tolles Ambiente für klassische Musik gebe es nur selten.

icz



Studierende: (von links) Luna Siren (Gesang), Ye-Eun Kim (Gesang), Eylül Eryilmaz (Violine), Dmytro Horodecky (Klavier), Edmir Begovic (Gitarre), Biyao Zhang (Querflöte) und Zhaoyun Jiang (Gesang).

FOTO: LOUIS TAYLOR

Märchenhaftes Musikvergnügen

hr-Sinfonieorchester begeisterte mit Musik von Ravel und Saint-Saëns in der Stiftsruine

Bad Hersfeld – Zu einer besonderen Reise mithilfe der Ohren und der Fantasie begrüßte Intendantin Elke Hesse das Publikum des Familienkonzerts in der Stiftsruine. Trotz der Hitze hatten viele interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer aller Altersgruppen den Weg in die Ruine gefunden, um mit dem jüngst mit dem Hessischen Kulturpreis ausgezeichneten hr-Sinfonieorchester unter der Leitung seines Chefdirigenten Alain Altinoglu unter anderem Camille Saint-Saëns' „Karneval der Tiere“ live zu erleben. Auch für das Orchester, so Elke Hesse, die die Moderation übernommen hatte, sei dies eine Premiere: Das hr-Sinfonieorchester sei erstaunlicherweise noch nie in der Stiftsruine zu Gast gewesen.

Die Musikerinnen und Musiker entführten ihr Publikum an diesem heißen Sommernachmittag in Feengärten und einen Dschungel voller Tiere. In Maurice Ravels Märchenzyklus „Ma mère l'oye“ (deutsch „Mutter Gans“) wurden Kindheitserinnerungen und mythische Märchenwelten lebendig: Mit „Dornröschen“, dem „Kleinen Däumling“ und „Die Schöne und das Biest“ faszinierte das Orchester nicht nur die jungen Zuhörer. Präzise und dennoch voller Feingefühl interpretiert, weckte die Musik emotionale Zugänge zum Geschehen. In der Geschichte von „Laideronnette“, der Kaiserin der Pagoden zeigte sich die Vorstellung asiatischer Klänge, die Ravel



Das hr-Sinfonieorchester begeisterte das Publikum in der Stiftsruine.

FOTOS: STEFFEN SENNEWALD



Unter Chefdirigent Alain Altinoglu entführte das Orchester das Publikum in Feengärten und einen Dschungel voller Tiere.

und seine Zeitgenossen im Ohr hatten. Den Abschluss des Mär-

chenzyklus bildete der „Feengarten“, in dem das Orchester

im wahrsten Wortsinn alle Register ziehen durften. Der Schauspieler Jona Mues erwies sich als versierter Märchenzähler, der sich mit wohlmodulierter Stimmnuancierung als perfekter Phantasie-Reiseführer entpuppte.

Für den „Karneval der Tiere“ wurde das Orchester durch das mehrfach preisgekrönte „Geister Duo“, bestehend aus den Pianisten David Salmon und Manuel Vieillard, ergänzt. Zusätzlich durfte Jona Mues hier mit den wortwitzigen Texten glänzen, die Vicco von Bülow alias Loriot zu Saint-Saëns' ohnehin äußerst bildhafter Musik ge-

schrieben hat. Buchstäblich konnte man die perlenden Blasen im Aquarium hören, ebenso wie die von einem Hahn gekrönte Pyramide aus 77 Hühnern, bei deren Anblick nicht nur dem Fuchs das Wasser im Mund zusammenlief. Ihren Auftritt hatten neben seiner Majestät, dem Löwen, dem Erdferkel mit ausladendem Kopfputz, dem Marabou mit dem Taktstock und den beiden Eichhörnchen, die über die Tasten der Klaviere hopten, auch das Schildkrötenballett und der Kuckuck, der von der Beleuchterbrücke aus seine Gesangseinlage beisteuerte. Man hörte die

2.000 Kolibris, imitiert von einer Flöte, buchstäblich durch die Luft schwirren und spürte die Erschütterung des Bodens bei der Darbietung einer elefantösen Tänzerin (Kontrabass). Den Höhe- und Schlusspunkt der bunten Prozession bildete der berührend schön vom Solocellisten interpretierte Schwanengesang.

Der musikalische und humoristische Funke sprang direkt auf das Publikum über, das den gelungenen musikalischen Festspielnachmittag mit stehenden Ovationen feierte. uj

Ostsee-Einsatz für Wildecker Retter

Nordhessische Rettungsschwimmer trainieren ihre Fähigkeiten in Heiligenhafen

Heiligenhafen/Wildeck

Zwei Wochen lang unterstützte die Wildecker Wachmannschaft der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) in der Vorsaison den Zentralen Wasserrettungsdienst Küste an der DLRG-Rettungswache Heiligenhafen. Gemeinsam mit Einsatzkräften aus dem gesamten Bundesgebiet sorgten die ehrenamtlichen Rettungsschwimmer für die Sicherheit von Badegästen und Wassersportlern an der Ostseeküste.

Der Wasserrettungsdienst Küste ermöglicht es DLRG-Mitgliedern aus ganz Deutschland, die Wasserrettung an Nord- und Ostsee zu unterstützen und dabei wertvolle Erfahrungen im Küsteneinsatz zu sammeln. Gerade in der Vorsaison leisten die Einsatzkräfte einen wichtigen Beitrag, um bereits frühzeitig für Sicherheit an den Stränden zu sorgen.

Besuch bei der Polizei zur See

Neben dem täglichen Wachdienst standen Ausbildung, Übungsdienste und der kameradschaftliche Austausch im Mittelpunkt. Ein fester Bestandteil der Wachzeit war auch das Motorrettungsboot „Dr. Koch“, das für Ausbildungs- und Trainingsfahrten eingesetzt wurde und den Wachalltag auf dem Wasser ergänzte. Ein besonderer Programmpunkt war der Besuch bei der Bundespolizei See in Neustadt. Dort erhielt die Wachmann-



Mitglieder der DLRG-Ortsgruppen Wildeck und Schönwald besichtigten während ihrer Wachzeit in Heiligenhafen das Küstenstreifenboot BP 25 „Bayreuth“ der Bundespolizei See in Neustadt: Karim Kienzler, Matthias Reuter, Eva-Maria Nagler, Eugen Gräf, Carsten Reuter, Cordula Jeppe-Brill und Jürgen Brill (von links).

FOTO: DLRG WILDECK

schaft interessante Einblicke in die Aufgaben und Einsatzbereiche der Behörde sowie in die Zusammenarbeit der verschiedenen Organisationen, die auf Nord- und Ostsee für Sicherheit sorgen. Im Rahmen der Füh-

rung bestand zudem die Möglichkeit, das Küstenstreifenboot BP 25 „Bayreuth“ zu besichtigen. Die Rettungsschwimmer aus Wildeck konnten dabei einen Eindruck von der Ausstattung und den

vielfältigen Aufgaben eines Einsatzschiffes der Bundespolizei See gewinnen.

Besonders heimatverbunden zeigte sich die Wachmannschaft bei der Übergabe eines kleinen Dankes aus Nordhes-

sen: Eine Stracke sowie ein Abzeichen des Schulungszentrums Wasserrettung im Landkreis Hersfeld-Rotenburg wurden als Zeichen der Wertschätzung überreicht.

Nach zwei intensiven und lehrreichen Wochen kehrten die Ehrenamtlichen mit vielen neuen Eindrücken und wertvollen Erfahrungen nach Wildeck zurück. Der Einsatz im Zentralen Wasserrettungsdienst Küste bleibt für die Beteiligten ein wichtiger Bestandteil ihrer Ausbildung und ihres ehrenamtlichen Engagements im Wasserrettungsdienst. red/sen

- Hackschnitzel- und Biomasseheizungen
- Holzerkleinerungsmaschinen
- Hackschnitzeltransportsysteme

Brauchst du einen guten Rat?
Heiz dein Haus mit Heizomat!

Heizen mit einer vollautomatischen Holz-, Biomasse- oder Pelleffeuerungsanlage.

Von 15 kW-1.000 kW

Wacholderweg 14 | 36199 Rotenburg/F.

Tel. 06623-5785

www.Heizomat.de

www.roth-umwelttechnik.de

kontakt@roth-umwelttechnik.de

Ziegeleistraße 7 | 99880 Waltershausen

Tel. 03622-69080

Metzgerei · Imbiss · Partyservice

Unsere Angebote

vom 06.07. bis 11.07.2026

Sommersalami	100 g 1,99 €
Feine Delikatess-Leberwurst	100 g 1,29 €
Frische Hausmacher Bratwürstchen	1 kg 9,90 €
Schnitzel aus der Oberschale	1 kg 9,90 €

Im Schlemmer-Eck

Spießbraten

mit geschmorten Zwiebeln

Portion **4,90 €**

Kathus	06621 78132
Mühlersfeldstr. 6 • 38251 Bad Hersfeld – Kathus	
Bad Hersfeld	06621 959695
Lingplatz 14 • 38251 Bad Hersfeld	
Schlemmer-Eck	06621 14510
Am Markt 6a • 38251 Bad Hersfeld	

kontakt@metzgerei-budesheim.de
Für Druckfehler keine Haftung

sonntags ab 20.30 Uhr geschlossen

34593 Knüllwald-Schellbach
Tel. 05681 9921-0 • Fax 9921-97

Ihr Ausflugsziel im schönen Knüll!

WM-Schnitzelkarte

Schnitzel in 48 leckeren Variationen!

Sonntags nur ab 17 Uhr

Am Wochenende bitten wir um Reservierung.

E-Tankstelle am Hotel

www.hotelanneck.de

25 Prozent

www.creativ-optik-bebra.net

Angebote bis 31.08.

Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten

Brillen von preisorientiert bis Highend Premium

Rabatt auf Sonnenbrillen im Juli und August 50% 35% 25%

Zahlreiche kostenlose Parkplätze in Bebra

Zwei Brillen Einstärken Gleitsicht Office Sonne ... nach Wunsch kombinieren und 25 % Rabatt auf den Endpreis erhalten

Zum Beispiel statt 500 nur 375 Euro zahlen

Zum Beispiel bei 50% Rabatt nur 100 statt 200 Euro zahlen

Wacholderweg 14 | 36199 Rotenburg/F.

Tel. 06623-5785

www.Heizomat.de

www.roth-umwelttechnik.de

kontakt@roth-umwelttechnik.de

Ziegeleistraße 7 | 99880 Waltershausen

Tel. 03622-69080

Zwischen Ätna und Ewigkeit

Klaus Adamaschek und Tom Fairnie veröffentlichen ihr neues Album „The Sicilian Suite“

Rotenburg/ Edinburgh – Das sizilianische Lied ist zum Exportschlager der Insel geworden, nachdem es jahrzehntelang zwischen Kitsch und Melodramatik dahindümpelte. Es ist Sinnbild für ein modernes Europa, für Vielfalt und multiethnische Einflüsse, für Entdeckung und Abenteuer, für Reise und Flucht. Liedermacher Klaus Adamaschek und sein schottischer Kollege und Freund Tom Fairnie sind diesen Spuren nachgegangen. Herausgekommen ist eine wunderbare neue Platte mit dem Titel „The Sicilian Suite“.

Geschrieben haben die beiden Komponisten und Sänger die Lieder im September 2024, als sie zusammen mit Freunden und Familie eine gute Zeit in einem Ferienhaus in Scoglitti auf Sizilien verbracht hatten. Eingespult wurden die Songs im September 2025 in einem kleinen Studio in Edinburgh in Schottland. Seitdem haben insgesamt 14 namhafte Musikerinnen und Musiker aus Schottland, Irland, den Niederlanden, Island und Deutschland mit 17 Instrumenten ihre Spuren auf der Suite hinterlassen, darunter Pauline Vallance an der Clarsach (keltische Harfe) und Frank Cassidy mit seiner irischen Bouzouki.

Die Musiker sind dem Charme Siziliens und der Ge-



Enge Freunde und seelenverwandte Musiker: Klaus Adamaschek (links) und Tom Fairnie vor den B&B-Studios in Edinburgh.

schichte erlegen. Dem verschneiten Ätna und den bizarren Felsküsten. Den monumentalen Tempeln und eindrucksvollen Kirchen und Palästen. „Klaus und Tom erreichten in ihrer Fantasie eine Insel, auf der sie versuchten, etwas Neues und Frisches, etwas Ehrliches und Tiefgründiges auszudrücken. Wo Konflikte, wie selbst das Feuer eines Vulkans, vielleicht eines Tages fast vergessen sein werden“, heißt es in einem Text auf der Innenseite der CD-Hülle. Mit „The Sicilian Suite“ entführen die beiden Liedermacher auf den schmalen Grat zwischen Zukunft und Vergangenheit. Das Ergebnis: Sieben aufwändige, musikalische

Schnappschüsse. Sieben persönliche, kontrastive Momentaufnahmen, denen es gelingt – und das ist das Besondere – politische Statements in lyrische Zeilen zu verpacken. Sie sind ausgefeilt, durchdacht und ehrlich. Die Stimmen der Sänger sind warm und tief, dazu gesellt sich der glockenklare Gesang von Jane Fairnie.

Im Mittelpunkt der neuen Aufnahme steht der Song „This Flame“, das aus drei Teilen besteht. „Ein Lied, das davon handelt, wie es ist, an einem heiligen Ort zu stehen, Skulpturen und Ikonen zu betrachten und dabei ebenso viel Wahrheit im Staub und in den Ameisen zu unseren Füßen zu finden wie in



Das Kernteam der insgesamt 14 internationalen Musiker, die auf „The Sicilian Suite“ mitgewirkt haben (von links): Jane Fairnie, Tom Fairnie, Bernard Brogue, Ben Watt, Frank Cassidy, Klaus Adamaschek und Richard Werner. FOTOS: SUSANNE KANNGIESER

den Säulen eines Tempels oder in der Decke einer Kathedrale oder einer Moschee“, schreiben die Künstler. Diese Zeilen sind es, die einen schon beim ersten Reinhören umhauen. Adamaschek und Fairnie sind Geschichtenerzähler mit Tief-

gang. Musik und Text harmonisieren prächtig. Dazu tragen auch die hervorstechenden und kreativen Gesangsmelodien bei, die in allen Songs auf „The Sicilian Suite“ markant sind. Sie bleiben im Kopf. In einem Buch übers Songwriting

steht, dass die Musik und die dadurch entstehende Stimmung des Liedes, unbedingt zum Text passen muss. Klingt logisch. Adamaschek und Fairnie beherrschen das in absoluter Perfektion.

SUSANNE KANNGIESER

Medizin

ANZEIGE

Thema: Rheumatische Schmerzen

So bleiben Sie beweglich und aktiv

Gelenkschmerzen gezielt behandeln

Schmerzen auf Schritt und Tritt: Mit zunehmendem Alter häufen sich auch die Gelenkbeschwerden und Bewegungen können schnell zur Qual werden. Doch gerade jetzt möchten viele nach draußen, um das schöne Wetter zu genießen! Damit sich Betroffene bestmöglich bewegen können, empfehlen unsere Experten ein natürliches Schmerzgel, das hilft – und zwar jeden Tag!

Was meist mit einem leichten Ziehen z. B. im Knie beginnt, kann sich bald zu einem anhaltenden Schmerz weiterentwickeln – vor allem bei Bewegung oder Belastung der Gelenke. Die Folge: Schmerzgeplagte bewegen sich aus Angst weniger. Doch genau das ist falsch. Denn Bewegung ist wichtig für die Gelenkgesundheit – ganz nach dem Motto: Wer rastet, der rostet. Schmerzexperten empfehlen ein natürliches Schmerzgel der Qualitätsmarke Rubaxx, mit dem Betroffene ihre rheumatischen Schmerzen lindern können.

Natürlich wirksam und gut verträglich

Der natürliche Arzneistoff in Rubaxx Schmerzgel mit dem Na-



men Rhus toxicodendron wirkt schmerzlindernd. So bekämpft das Gel rheumatische Schmerzen und Folgen von Verletzungen oder Überanstrengungen. Was Anwender besonders schätzen: Das Rubaxx Schmerzgel ist gut verträglich und kann somit auch bei wiederkehrenden Schmerzen, etwa bei chronischen Verlaufsformen, angewendet werden. Das Gel wird ein- bis zweimal täglich auf den zu behandelnden schmerzhaften Stellen aufgetragen.

Rubaxx Schmerzgel ist rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich.



RubaXX

Abbildung Betroffenen nachempfunden
RUBAXX SCHMERZGEL. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei Besserung rheumatischer Schmerzen und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Kein Drehen mehr im Kopf?

Sanfte Hilfe bei Schwindel – für mehr Sicherheit und Lebensqualität

Schwindelbeschwerden sind eine echte Volkskrankheit. Wir erklären, wodurch Schwindel entsteht und wie natürliche Arzneitropfen namens Taumea (rezeptfrei, Apotheke) helfen können.

Wie entstehen Schwindelbeschwerden?

Chronische Schwindelbeschwerden entste-

hen häufig durch eine Störung im Nervensystem. Dadurch wird die Übertragung von Gleichgewichtsinformationen an unser Gehirn beeinträchtigt – Schwindelbeschwerden sind die Folge. Wichtig: Bei akuten, plötzlichen Schwindelbeschwerden sollte ein Arzt die Ursache abklären.

Natürliche Hilfe bei Schwindelbeschwerden

Wissenschaftler entwickelten einen speziellen Dual-Komplex, der bei Schwindelbeschwerden helfen kann. Dieser Dual-Komplex ist im natürlichen Arzneimittel Taumea enthalten. Er setzt sich zusammen aus den beiden Arzneistoffen Anamirta cocculus und Gelsemium sempervirens. Gemäß dem Arzneimittelbild kann Anamirta cocculus das Schwindelgefühl lindern. Gelsemium sempervirens kann Begleiterscheinungen wie Kopfschmerzen mildern. Die Arzneitropfen Taumea sind zudem gut verträglich, Nebenwirkungen oder Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt.



Für Ihre Apotheke:
Taumea
(PZN 07241184)



www.taumea.de

Abbildung Betroffenen nachempfunden
TAUMEA. Wirkstoffe: Anamirta cocculus Dil. D4, Gelsemium sempervirens Dil. D5. TAUMEA wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Besserung der Beschwerden bei Schwindel. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Neue Wege der Psychosomatik

Erweitertes Therapieangebot an der Klinik am Hainberg bietet ganzheitliches und verzahntes Konzept

Bad Hersfeld – Die Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie am Standort Klinik am Hainberg erweitert ihr medizinisches Angebot: Zum 1. Juli nimmt die neue Psychosomatische Institutsambulanz (PSIA) offiziell ihren Betrieb auf.

Unter der Leitung von Chefärztin Dr. Kathrin Zittlau entsteht damit ein innovatives Versorgungsangebot für Patientinnen und Patienten mit komplexen psychosomatischen Erkrankungen, wie das Klinikum mitteilt. Mit der PSIA werde eine wichtige Versorgungslücke zwischen klassischer ambulanter Behandlung und stationärem Aufenthalt geschlossen. Ziel ist es, insbesondere Menschen mit intensivem Behandlungsbedarf eine strukturierte, multiprofessionelle Therapie zu ermöglichen – ohne dass eine vollstationäre Aufnahme erforderlich ist.

Die psychosomatische Institutsambulanz richtet sich an Patientinnen und Patienten, bei denen psychische und körperliche Erkrankungen eng miteinander verknüpft sind. Dazu zählen unter anderem Depressionen, Angststörungen, Trauma-Folgestörungen, Krankheits-Verarbeitungsstörungen sowie chronische Schmerz- und somatoforme Beschwerden. Das Behandlungskonzept basiert auf einem multimodalen Ansatz. Die ärztliche und psychotherapeutische Be-



Die Klinik am Hainberg erfährt eine Erweiterung der psychosomatischen Versorgung.

FOTO: KLINIKUM/NH

treuung umfasst ein gruppen-therapeutisches Angebot von gesprächs- und kreativtherapeutischen Gruppen, ergänzt von Einzeltherapien.

Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der individuellen Therapieplanung mit Begleitung durch ein medizinisches Team unter fachärztlicher Leitung. Ziel ist es, die Wechselwirkungen zwischen körperlichen und seelischen Faktoren ganz-

heitlich zu behandeln und nachhaltige Verbesserungen der Lebensqualität zu erreichen.

Die PSIA dient als Schnittstelle zwischen ambulanter Behandlung und stationären bzw. teilstationären Angeboten. Patientinnen und Patienten profitieren insbesondere in Übergangsphasen – etwa nach einem stationären Aufenthalt oder bei unzureichender Wirk-

samkeit einer rein ambulanten Therapie. Gleichzeitig helfe das Angebot, stationäre Behandlungen zu vermeiden oder zu verkürzen und Rückfälle zu reduzieren.

Das Angebot richtet sich auch an Patientinnen und Patienten, die aufgrund ihrer Lebenssituation auf eine ambulante, aber zugleich intensive Therapie angewiesen sind.

„Mit der neuen psychosoma-

tischen Institutsambulanz schaffen wir ein modernes und dringend benötigtes Versorgungsangebot für unsere Region. Wir schließen eine wichtige Lücke zwischen ambulanter und stationärer Behandlung und bieten unseren Patientinnen und Patienten eine individuell abgestimmte, ganzheitliche Therapie auf hohem medizinischem Niveau. Wichtig ist dabei auch, dass der Standort

mit dem durch die PSIA ergänzten Versorgungsangebot weiter an Attraktivität für Fachkräfte gewinnt“, erklärt Geschäftsführer Sebastian Mock.

Auch Chefärztin Dr. Kathrin Zittlau betont die Bedeutung des neuen Angebots: „Die psychosomatische Institutsambulanz ermöglicht es uns, Patientinnen und Patienten mit komplexen Krankheitsbildern deutlich intensiver und gleichzeitig alltagsnah zu begleiten. Unser Ziel ist es, die Selbstwirksamkeit der Betroffenen zu stärken, Krankheitsverläufe zu stabilisieren und langfristige Perspektiven für Gesundheit und Lebensqualität zu schaffen.“

Die ärztliche Direktorin der Klinik am Hainberg, Andrea Budde, hebt insbesondere die strategische Weiterentwicklung des Gesamtangebots hervor: „Mit der Kombination aus psychosomatischer Rehabilitation, Akutpsychosomatik und der neuen Institutsambulanz entwickeln wir ein eng verzahntes, integriertes Versorgungskonzept. Dieses ermöglicht es uns, Patientinnen und Patienten über alle Behandlungsphasen hinweg individuell zu begleiten – von der akuten Krise über die Stabilisierung bis hin zur nachhaltigen Reintegration in den Alltag. Damit schaffen wir zukunftsfähige Strukturen für eine moderne psychosomatische Medizin.“

red/dag

Anzeigensonderveröffentlichung | 4. Juli 2026

Senioren

Unterschiedliche Ursachen erfordern verschiedene Behandlungen

Ob Spannungskopfschmerz, Migräne oder Rückenschmerzen – kaum jemand bleibt im Laufe des Lebens davon verschont. Schmerzen zählen zu den häufigsten Gesundheitsproblemen: 60 Prozent der Bevölkerung gaben laut Statista an, in den letzten zwölf Monaten unter Rücken-, Kopf- oder anderen Schmerzen gelitten zu

haben. Frauen sind dabei deutlich häufiger betroffen (67 Prozent) als Männer (53 Prozent). Der Deutschen Schmerzgesellschaft zufolge berichten 23 Millionen Deutsche (28 Prozent) sogar über chronische Schmerzen, also Schmerzen, die länger als drei Monate andauern, etwa sechs Millionen davon so stark, dass sie im Alltag erheblich ein-

geschränkt sind. Doch Schmerz ist nicht gleich Schmerz – entscheidend ist die richtige Behandlung.

Was tun bei Kopfwegh

Bei Spannungskopfschmerzen haben sich Wirkstoffe wie Acetylsalicylsäure, Ibuprofen oder Paracetamol bewährt.

Wichtig ist, die Schmerztabletten möglichst früh einzunehmen, bevor sich die Beschwerden verstärken. Was viele Schmerzpatienten nicht wissen, ist, dass es preisgünstige Generika mit den genannten Wirkstoffen gibt. Ärzte sowie die Fachleute in der Apotheke bieten hierzu qualifizierte Beratung.

Migräne erfordert spezielle Mittel

Treten die Schmerzen regelmäßig oder besonders heftig auf, sollte ärztlich abgeklärt werden, ob eine Migräne vorliegt. Migräneattacken können Betroffene unvermittelt treffen. Typisch sind pulsierende, meist einseitige Schmerzen, die oft von Übelkeit, Licht- und Geräuschempfindlichkeit begleitet werden. Hier können spezielle Präparate mit Ibuprofen oder Triptanen helfen, am besten gleich zu Beginn der Attacke. Viele Betroffene führen deshalb ein Notfallmedikament bei sich. In der Apotheke oder beim Arzt gibt es weitere Informationen zum optimalen Einsatz der Wirkstoffe bei verschiedenen Schmerzarten.

Gegen Zerrungen, Arthrose und Co.

Doch nicht nur der Kopf kämpft häufig mit Stechen, Pochen oder Ziehen – auch der Be-

wegungsapparat bereitet vielen Menschen Probleme. Zerrungen, Verspannungen, Rücken- oder Arthroseschmerzen lassen sich häufig lokal behandeln, etwa mit Gels oder Cremes, die zum Beispiel Diclofenac oder Ibuprofen enthalten. Durch die Anwendung über die Haut wirken die Wirkstoffe direkt am Ort des Geschehens und schonen den Magen.

djd

Lysander Erhardt
Pflagedienst Aulatal
Bahnhofstraße 8
36280 Oberaula
☎ 06628 77158
pflagedienst.aulatal@gmx.de



Von Kopf- bis Rückenschmerzen: Rund 23 Millionen Menschen in Deutschland leiden unter chronischen Beschwerden.
FOTO: PANTHERMEDIA / YACOBCHUK1

WIR PFLEGEN SIE ZU HAUSE

IN BAD HERSFELD, LUDWIGSAU UND UMGEBUNG
☎ 0 66 21 – 50 46-23
EINE EINRICHTUNG DES EVANGELISCHE ALTENHILFE GESUNDBRUNNEN E.V. HOFGEISMAR

Gemeinde.Diakonie
Station Bad Hersfeld und Hohenroda

Mitten im Leben

beraten
pflegen
begleiten

Bad Hersfeld: 06621-959292 • Hohenroda: 06629-536480
Tagespflege Ransbach: 06629-536485

König wechselt an die Spitze des Rotary Clubs

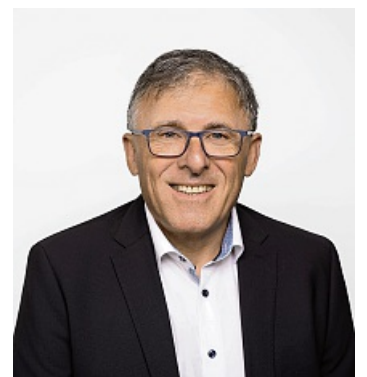
Bebraner wird nun turnusgemäß neuer Präsident für Rotenburg-Melsungen

Bebra/Rotenburg/Hesserode

– Wechsel beim Rotary Club Rotenburg-Melsungen: Der Bebraner Ralf König wird am 28. Juni neuer Präsident. Er folgt damit Manfred Mayer, Diplom-Betriebswirt aus Felsberg-Hesserode, der turnusmäßig nach einem Jahr das Amt weitergibt, heißt es in einer Pressemitteilung. König ist Diplom-Kaufmann, 65 Jahre alt und lebt mit seiner Familie in einem Stadtteil von Bebra. Zudem ist er Vorsitzender des FDP-Stadtverbandes Bebra.

Sein Motto für das bevorstehende Präsidenschaftsjahr ist „Zukunft im Blick“. Schwerpunkte der wöchentlichen Meetings sollen Themen aus Gesellschaft, Wirtschaft und der Lebensumwelt sein, die die nächsten Jahre prägen und verändern werden, heißt es weiter. Mit geladenen Referenten aus den Bereichen Energieversorgung, technologische Entwicklung, Arbeitswelt, demografische Perspektiven will König Clubmitgliedern und Gästen aktuelle Entwicklungen aufzeigen und diskutieren.

Weiterführen will der künftige Präsident auch die erfolgreichen Initiativen seines Vorgängers Mayer, der mit der Unterstützung des Elisabeth-Hospiz



Neuer Mann an der Spitze: Ralf König ist neuer Präsident der Rotarier Rotenburg-Melsungen. FOTO: FDP STADTVERBAND BEBRA/NH

zes Rotenburg und der Dinner-Gala für das Kinder-Hospiz „Kleine Riesen“ in Kassel Fördergeld generiert hatte. „Das soziale Engagement ist neben dem freundschaftlichen Miteinander eines unserer zentralen Ziele im Club“, so König. Der seit vielen Jahren gepflegte internationale Schwerpunkt des RC Rotenburg-Melsungen werde weiterhin die Finanzierung des Waisenhauses für Kinder von Aids-Opfern in Omaruru (Namibia) bleiben, heißt es. Termin der Amtsübergabe ist am Sonntag, 28. Juni, ab 12 Uhr, im Romantik-Hotel Zum Rosenhof, in Hesserode an der Rockshäuser Straße 9. kes

Kindergeld nach dem Schulabschluss

Hersfeld-Rotenburg – Auch nach dem 18. Geburtstag kann weiterhin Anspruch auf Kindergeld bestehen – etwa während einer Schul- oder Berufsausbildung, eines Studiums oder Praktikums. Zwischen zwei Ausbildungsabschnitten wird Kindergeld in der Regel für eine Übergangszeit von bis zu vier Monaten gezahlt.

Dauert die Unterbrechung länger, kann der Anspruch bestehen bleiben, wenn sich das Kind nachweislich um einen Ausbildungs- oder Studienplatz bemüht oder auf den nächsten möglichen Beginn einer bereits zugesagten Ausbildung wartet. Entsprechende Nachweise sollten der Familienkasse vorgelegt werden.

Auch während eines Freiwilligendienstes kann Kindergeld gezahlt werden. Wer nach dem Schulabschluss zunächst arbeitsuchend ist, sollte sich bei der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter melden, um mögliche Ansprüche zu sichern.

Wichtig: Eltern sollten die Pläne ihres Kindes nach Schulende zeitnah der Familienkasse mitteilen. Nachweise können bequem online eingereicht werden.

Weitere Informationen zu Kindergeld und Kinderzuschlag bietet die Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit unter arbeitsagentur.de/familie-und-kinder an.

red/re

Schießen um Bürgerpokal in Solz

Solz – Der Schützenverein 1953 Solz veranstaltet am Sonntag, 5. Juli, sein traditionelles ASV- und Bürgerpokal-Schießen. Alle Vereine, Gruppen und Bürger des Ortes sind eingeladen, wie der Verein mitteilt.

Der Wettbewerb findet zwischen 11 und 16 Uhr im Schützenheim statt. Das Mindestalter beträgt zwölf Jahre, geschossen wird aufgelegt. Teilnehmer können als Einzelschützen oder in Mannschaften mit je vier Schützen antreten, wobei mehrere Mannschaften pro Verein oder Gruppe möglich sind.

Jeder Schütze gibt zwei Probe-schüsse und zehn Wertungsschüsse ab. Die drei besten

Mannschaften – getrennt nach ASV-Vereinen und Bürgergruppierungen – werden mit Medaillen ausgezeichnet, die besten Einzelschützen erhalten einen Pokal.

Zusätzlich wird ein Wettbewerb um den „Superschuss“ ausgetragen, dessen drei Erstplatzierte Geldpreise erhalten. Der Gewinner des Wanderpokals der Bürger erhält neben dem Pokal eine Überraschung. Als weitere Attraktion wird Blasrohrschießen angeboten, das Interessierten ab sieben Jahren offensteht.

Die Siegerehrung ist gegen 17 Uhr vorgesehen. Es gibt Gegrilltes, Gebackenes und Kaltgetränke. icz

Angebote gültig vom 06.07. – 11.07.2026

Jede Woche erfrischende Angebote!

Mönchshof Bier

diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 4,80 € Pfand,
1 l = 1,40 €

Aktion!

+ 2
Flaschen
GRATIS!

ANGEBOT

13,99

Entspricht einem
Kastenpreis von 12,72 €.

logo
GETRÄNKE • FACHMARKT

Bitburger Bier

diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,20 €

ANGEBOT

11,99

Hofbräuhaus Hell

Kasten = 20 x 0,33 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 2,12 €

Die Kleine!

ANGEBOT

13,99

12,99

1 l = 1,97 €

Weißenoher Bier

diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,40 €

16,99

13,99

Ayinger

Festmärzen*

Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 1,70 €

Jetzt zugreifen!

Nur für kurze Zeit.

ANGEBOT

16,99

Corona Extra

Kasten = 20 x 0,355 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1 l = 2,39 €

-26%

16,99

15,99

1 l = 2,29 €

Kapuziner Weißbier

hell, alkoholfrei,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 5,10 € Pfand,
1 l = 1,50 €

16,99

14,99

Aktion!

+ 4er Pack
GRATIS!

Entspricht einem
Kastenpreis von 12,49 €.

ANGEBOT

16,99

Anheuser-Busch Bud

Premium Lager,
Pack = 6 x 0,3 l,
zzgl. 0,48 € Pfand,
1 l = 2,77 €

ANGEBOT

4,99

3,99

1 l = 2,22 €

Maisel's Weisse

Original, alkoholfrei,
Pack = 6 x 0,3 l,
zzgl. 0,48 € Pfand,
1 l = 1,66 €

-30%

4,99

Perfect Draft

diverse Sorten,
6 l - Fass,
zzgl. 5,00 € Pfand,
1 l = 3,00 €

ANGEBOT

17,99

Gerolsteiner Heilwasser, Mineralwasser

diverse Sorten,
2 Kasten à 6 x 1 l,
zzgl. 4,80 € Pfand,
1 l = 0,92 €

ANGEBOT

10,98

8,98

1 l = 0,75 €

Plose Limonade

Limonata, Aranciata,
Kasten = 6 x 1 l,
zzgl. 2,40 € Pfand,
1 l = 1,42 €

-26%

8,49

7,99

1 l = 1,33 €

Wetterauer Gold

Apfelsaft, Apfelwein,
Kasten = 6 x 1 l,
zzgl. 2,40 € Pfand,
1 l = 1,83 €

11,99

10,99

7,99

1 l = 1,33 €

Paulaner Spezi, Limo

diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,60 € Pfand,
1 l = 1,30 €

ANGEBOT

12,99

11,99

1 l = 1,20 €

Capri-Sun

diverse Sorten,
Pack = 10 x 0,2 l,
1 l = 1,75 €

4,29

3,49

2,99

1 l = 1,50 €

skull liquid Water*

diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
0,568 l - Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
1 l = 1,39 €

-20%

0,79

Maybach

diverse Sorten,
0,75 l - Flasche,
1 l = 3,99 €

-40%

2,99

Gallo Spritz, Wein

diverse Sorten,
0,75 l - Flasche,
1 l = 5,99 €

-25%

4,49

Adelholzer Mineralwasser

natürlich, sanft,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1 l = 0,72 €

-24%

6,49

5,99

1 l = 0,67 €

Coca-Cola Kombikasten

teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,60 € Pfand,
1 l = 1,00 €

Aktion!

+ 2
Flaschen
GRATIS!

ANGEBOT

11,99

Entspricht einem
Kastenpreis von 10,28 €.

Martini

diverse Sorten,
0,75 l - Flasche,
1 l = 10,65 €

ANGEBOT

7,99

Jack Daniel's Whiskey

diverse Sorten,
0,7 l - Flasche,
1 l = 22,84 €

-20%

15,99

-24%

6,49

5,99

1 l = 0,67 €

Schlitz Fräulein*

Aperitif,
0,7 l - Flasche,
1 l = 25,70 €

ANGEBOT

17,99

15,99

1 l = 22,84 €

Wir haben den Award!

Haben Sie die App?

ntv

DEUTSCHER APP-AWARD 2026

Gesamtsieger

Getränkemarkt-Apps

Kundenportal ou 4 Anbieter: dlogio

DEUTSCHES MERITUM FÜR SERVICE-QUALITÄT

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!

Logo

GETRÄNKE • FACHMARKT

QR-Code

Jetzt scannen

1 x Apple iPad 11

*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!

** Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.

Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

Heurich GmbH & Co. KG • Landwehr 20-26 • D-36100 Petersberg



www.logo-getraenke.de



Ein Teil der zahlreichen Geehrten, denen auf der gemeinsamen Jahresversammlung der Feuerwehren aus Bebra und den Ortsteilen für ihren Einsatz gedankt wurde. FOTO: HERBERT VÖCKEL

Gemeinsamer Start zum 100-Jährigen

Solz als Gastgeber des Stadtfeuerwehrtags – JHV mit Kameraden aus Bebra und Ortsteilen

Solz – „Solz ist ein besonderer Gastgeber für den Stadtfeuerwehrtag in diesem Jahr. Darauf bin ich stolz“, sagte Friedhelm Claus bei der Eröffnung der gemeinsamen Jahreshauptversammlung der Bebraer Feuerwehren jüngst im Dorfgemeinschaftshaus. Bebras Erster Stadtrat ist selbst Solzler und freute sich über die Ausrichtung der dreitägigen Veranstaltung am Wochenende durch die Solzler Wehr, die ihr 100-jähriges Bestehen feierte. Man habe eine starke Truppe mit engagierten Kameraden im gesamten Stadtgebiet, sagte Claus und stellte unter anderem in Aussicht, dass man für das geplante Feuerwehrgerätehaus in der Kernstadt noch in diesem Jahr Spatenstich feiern wolle. Im Namen der Stadt bedankte er sich bei allen.

Grußworte sprachen Kreisbrandinspektor Marco Kauffinger, der stellvertretende Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzende Thomas Specht, Pfarrer Tobias Gottesleben und Esther Jaekel, Leiterin der Polizei Rotenburg.

Mitgliederzahlen sind stabil

Die Leistungsfähigkeit der Bebraer Wehren und ihrer Einsatzkräfte stellte Stadtbrandinspektor Mike Heckroth in den Mittelpunkt seiner Bilanz für das Vorjahr. Die Mitgliederzahlen seien mit 260 aktiven Feuerwehrangehörigen stabil. Zu den Aktiven gehörten derzeit 217 männliche und 43 weibliche

Einsatzkräfte. Diese Zahlen verdeutlichen, dass die Feuerwehr Bebra auf eine verlässliche und engagierte Mannschaft bauen könne.

Insgesamt 26 Einsatzkräfte leisteten zusätzlich Dienst in einer Zweitorganisation und übernahmen damit weitere Verantwortung für die Sicherheit der Bürger. Insgesamt komme man so auf 286 Einsatzkräfte im Stadtgebiet. Die stabile Mitgliederentwicklung sei keine Selbstverständlichkeit. Sie sei das Ergebnis einer engagierten Nachwuchsarbeit, eines starken kameradschaftlichen Zusammenhalts und der hohen Motivation der ehrenamtlichen Einsatzkräfte.

Nur durch eine kontinuierliche Qualifizierung könne man den stetig wachsenden Anforderungen im Einsatzdienst gerecht werden. An allen Standorten fanden wieder Ausbildungs- und Übungsdienste statt, ob technische Hilfeleistung, Brandbekämpfung, Sprechfunk, Atemschutz oder Führungsausbildung. So testeten 65 von 69 aktiven Atemschutzgeräteträger ihre Tauglichkeit bei den Streckendurchgängen. Insgesamt wurden 10.680 Ausbildungsstunden geleistet.

Die Einsatzstatistik im Berichtszeitraum: 89 Brandeinsätze, acht Verkehrsunfälle, 13 Öleinsätze, 33 Einsätze als Türöffnung oder Tragehilfe im Rettungsdienst sowie 36 sonstige Einsätze. Nach Einsatzberichten ergeben sich daraus 237 Einsätze mit 459 Einsatz- und 4715 Personalstunden sowie 132 Per-

sonalstunden für die Einsatzbereitschaft in der Unterkunft. Einige Einsätze stellte Heckroth vor, wie einen Schronsteinbrand und den Brand einer Gartenhütte. Die Leistungsfähigkeit der Abteilungen wird durch einen neuen Gerätewagen Logistik Waldbrand (GW-L Waldbrand), ein neues Staffellöschfahrzeug 20 (StLF 20) und einen neuen Pickup verbessert. Auch die Digitalisierung gewinnt zunehmend an Bedeutung: Die Drohneneinheit bezeichnete Heckroth als wichtigen Unterstützer bei Einsätzen.

Ehrungen

Vier Kameraden erhielten das goldene Brandschutzehrenzeichen am Bande: Gerald Merz, Jens Rettig, Volker Schellhase und Jörg Schmidt. Das Land Hessen würdigte mit der Verleihung den Einsatz der Jubilare für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst. Die Auszeichnung in Silber erhielten Stefan Bürger, Martin Grimm, Anja Hauseur, Waldemar Janzen und Martin Kühn für 25 Jahre ehrenamtlichen Einsatz.

Kauffinger ehrte langjährige Einsatzkräfte mit Anerkennungsprämien: Manfred Zies (50 Jahre Dienst), Uwe Günther, Gerald Merz, Thomas Roch, Volker Schellhase und Jens Rettig (40 Jahre), Uwe Abbau, Jochen Becker, Frank Hildebrand, Jens Nölke und Heiko Volland (30 Jahre), Dominic Kohlhasse, Andreas Schade, Jens Schäfer und Mike Heckroth (20 Jahre) sowie Lukas Klose, Silas Rehwald und

Noah Wagner (zehn Jahre).

Gerald Merz, Jens Rettig und Heiko Schmidt wurden mit der Plakette des Bezirksfeuerwehrverbandes Kurhessen-Waldeck für 40 Jahre Einsatz geehrt. Als ehemalige Einsatzkräfte erhielt

Matthias Beck, Friedhelm Claus, Karin Germeroth, Birgit Göbel, Cordula Jeppe-Brill, Angelika Laudemann, Horst Probst, Barbara Reuß und Rosemarie Siebold die Ehrennadel des Bezirksfeuerwehrverbandes

für 40 Jahre Treue. Mit diesem Ehrenzeichen wurden auch die Fördermitglieder Andrea Bachmann, Ralf Göbel und Jürgen Schweitzer für 40 Jahre Zugehörigkeit ausgezeichnet.

HERBERT VÖCKEL

Wettkämpfe der Nachwuchs-Retter

48 Jugendliche und 33 Kinder stellten sich in Solz den Herausforderungen

Bebra/Solz – Die diesjährigen Wettkämpfe der Jugendfeuerwehr Bebra fanden in Solz statt. Parallel dazu wurden altersgerechte Spiele für die Kinderfeuerwehren durchgeführt. Trotz der Wärme stellten sich 48 Jugendliche in sieben Mannschaften sowie 33 Kinder mit großer Motivation, viel Teamgeist und sichtlich viel Spaß den verschiedenen Aufgaben.

Die insgesamt sechs Stationen waren möglichst im Schatten aufgebaut, um die körperliche Belastung für alle Teilnehmenden in Grenzen zu halten. Dabei standen feuerwehrtechnisches Wissen, Geschicklichkeit, Zusammenarbeit und Spaß an der Feuerwehr im Vordergrund. An der ersten Station war Köpfchen gefragt: Die Jugendfeuerwehr musste einen Fragebogen lösen, während die

Kinderfeuerwehr ihr Wissen in einer Fragerunde zeigte. Bei einer weiteren Station ging es um den Aufbau einer Löschübung nach FwDV 3. Hier kam es neben der technischen Umsetzung besonders auf zügiges Arbeiten als eingespielte Staffel an.

Ein besonderes Highlight war der erstmalige Einsatz des neuen Einsatzfahrzeugs „Ape“. Auch die Erste Hilfe kam nicht zu kurz. Im Schatten waren zwei Kinder nach einem Fahrradsturz zu versorgen. Die Jugendlichen legten Verbände an, brachten die Verletzten in die stabile Seitenlage und betreuten sie bis zur Übergabe an den Rettungsdienst. Für Abwechslung sorgte eine Spaßstation, bei der Jugendliche und Kinder ihre Teamfähigkeiten unter Beweis stellten.

Zum Abschluss trafen sich alle Gruppen am DGH in Solz, wo sich alle abkühlen, verpflegen und gemeinsam an der Siegerehrung teilnehmen konnten. Diese wurde durch den 1. Stadtrat Friedhelm Claus und das Team der Stadtkinder- und Jugendfeuerwehr durchgeführt. Für alle Teilnehmer gab es Urkunden und einen Eisgutschein.

Bei der Jugendwehr sicherte sich die Mannschaft aus Gilfershausen den ersten Platz. Platz zwei ging an Blankenheim, gefolgt von Iba auf Platz drei. Die weiteren Platzierungen belegten Bebra Süd auf Platz vier, Bebra Nord I auf Platz fünf, Bebra Kernstadt auf Platz sechs und Bebra Nord II auf Platz sieben. Ein besonderer Dank gilt allen Betreuern sowie den vielen Helfern.

red/sen

100 Jahre Solzler Wehr

„Vor 100 Jahren gab es weder Smartphones noch Internet, keine WhatsApp-Gruppen und keine Diskussion, wer die Bilder in Social Media hochlädt“, stellt Jens Retting in seiner Festansprache zum 100-jährigen Bestehen der Feuerwehr Solz fest. Aber eines gab es laut dem stellvertretenden Vorsitzenden schon damals: Menschen, die bereit waren, Verantwortung für ihre Mitbürger zu übernehmen. Bei der Recherche fürs Jubiläum sei klar geworden: 100 Jahre Feuerwehr Solz bestehe nicht nur aus Einsätzen, sondern aus Generationen von Kameradinnen und Kameraden, die ihre Freizeit opfern, deren

verständnisvollen Familien und aus Dorfbewohnern, die ihre Feuerwehr immer unterstützt haben. Wenn man auf 100 Jahre zurückblickt, entdecke man viele Ereignisse: die Gründung 1926, Bau und Weiterentwicklung des Feuerwehrgerätehauses, neue Fahrzeuge und große Brände, Umwelteinsätze und Jubiläen, Kirmesumzüge, Wettkämpfe, Sommerfeste und viele Stunden der Ausbildung. Veränderungen durch Alter oder andere Ereignisse gehörten zur Feuerwehr, sie sei eine Gemeinschaft. Diesen Geist konnten die Besucher an den drei Tagen zum 100. Geburtstag erleben, der gemeinsam mit

dem Stadtfeuerwehrtag in Solz gefeiert wurde. Dazu gehörten die Wettkämpfe der Jugendlichen und der Einsatzabteilungen sowie die Blaulichtparty am Samstag und die Solzler Hochlandspiele am Sonntag.

Zur 100-Jahres-Feier hatte Vorsitzender Gerald Merz die Gäste begrüßt. Darunter waren die Solzler Vereine, die dem Jubilar zum runden Geburtstag gratulierten und Geschenke überbrachten. Zu den Überbringern der Präsente gehörte auch der Erste Stadtrat Friedhelm Claus, der 200 Euro von der Sparkassenversicherung-Generalverwaltung Jochen Rehs in Bebra übergab.

zvz



Einige der Teilnehmer an den Feuerwehr-Wettbewerben für Kinder und Jugendliche in Solz.

FOTO: FFW SOLZ

Glamouröser Abschluss eine Lebensphase

Hunderte Menschen feierten Abiball des Abschlussjahrgangs der Modellschule Obersberg

Bad Hersfeld – Manch ein Passant mag sich stark gewundert haben, warum zahlreiche junge Menschen am Freitagabend in Abendgarderobe sternförmig in den Schilde-Park strömten.

Nachdem am Morgen die feierliche Zeugnisübergabe der Abiturientinnen und Abiturienten sowie der Fachoberschule der Modellschule Obersberg in der Stiftsruine zelebriert worden war (wir berichteten), stieg am Abend der große Abiball.

In diesem Jahr war zum ersten Mal nicht die Sporthalle der Obersbergschulen, sondern die Schilde-Halle die Location für das Event.

„Das Ambiente und die tolle Dekoration vom Abiball-Team sind spitze“, sagte Schulleiter Karsten Backhaus zur Begrüßung. Hunderte ehemalige Schülerinnen und Schüler, Eltern, Verwandte und Freunde waren gekommen, um den Abschluss einer Lebensphase der jungen Menschen zu feiern.

Festlich gedeckte Tische empfingen die Gäste, die sich an einem der heißesten Tage des bisherigen Jahres ordentlich in Schale geworfen hatten.

Vor allem die Abiturientinnen glänzten mit stilvollen Kleidern und die Abiturienten mit schicken Outfits. In diesen liefen sie feierlich ein und prä-

sentierten sich dem Publikum, ehe es mit dem Eröffnungstanz losging.

Das Catering hatte „Cook4You“ von Andreas Berg übernommen. Asiatische Nudeln, Burger und mehr konnten sich die Gäste als Fingerfood holen. Die Getränkeauswahl war vielseitig. Die drei Fotopoints wurden ausgiebig genutzt und auch der Fotograf, der auf der Empore Partyfotos schoss, war gut ausgelastet.

Die GBO-Bigband unter der Leitung von Andreas Winter gestaltete den Abend mit und für die restliche musikalische Seite sorgte DJ BenH am Mischpult. Die Tanzgruppe der Q2 lockerte

den Abend mit heißen Tänzen auf. Die Verleihung der Abi-Awards für besonders „auffällige“ oder talentierte Schülerinnen und Schüler sowie besonders hervorragende Lehrerinnen und Lehrer moderierten Caroline Kolbe, Maxim Grebe und Lorenz Rödiger.

Bis in die Nacht feierten die ehemaligen Schülerinnen und Schüler den Abschluss ihrer Schullaufbahn, denn nun führen sie neue Wege in die Welt. Ihren glamourösen Abiball, eines der markantesten Erlebnisse während der 13-jährigen Schulzeit, werden sie lange in Erinnerung behalten.

CHRISTOPHER GÖBEL



Zum ersten Mal war die Schilde-Halle Location für den Abiball der Modellschule Obersberg. In stilvollem Ambiente feierten die jungen Menschen mit Verwandten und Freunden das Ende ihrer Schulzeit. **FOTOS: NILS GOLDMANN/CHRISTOPHER GÖBEL**

Anzeigensonderveröffentlichung | 4. Juli 2026

Schaufensterwettbewerb in Bad Hersfeld

Wer hat am tollsten dekoriert?

Festspielflair oder Die Suche nach dem schönsten Schaufenster

In den letzten Tagen und Wochen haben viele Geschäfte in der Innenstadt ihre Schaufenster thematisch für die 75. Bad Hersfelder Festspiele dekoriert und geschmückt.

Während Parzival seit dem Festspielstart am vergangenen Wochenende nach dem Heiligen Gral sucht, läuft zum Schaufensterwettbewerb eine Online-Abstimmung. Damit soll die Suche nach dem schönsten Schaufenster der Saison entscheiden werden.

Daher möchten wir Sie, liebe Leserinnen und Leser, dazu einladen, online Ihren Favoriten zu wählen! Gerne wurden zur Dekoration die Festspielplakate verwendet und auch in Kontrast zu alten Plakaten gesetzt. Ebenfalls das thematische Aufgreifen einzelner Stücke, allen voran „Pippi Lang-

strumpf“, ist in diesem Jahr sehr beliebt. Insgesamt haben über 20 Geschäfte mitgemacht, von denen wir Ihnen hier eine Auswahl präsentieren.

Alle teilnehmenden Geschäfte sowie alle Abstimmenden können etwas gewinnen. Besuchen Sie die Stadt und lassen Ihre Blicke über die Schaufenster schweifen.



Schuhhaus Raaacke
Breitenstraße 5



Schwanen Apotheke
Am Markt 32



S. Oliver
Breitenstraße 12



Fielmann
Klausstraße 6



Modehaus Sauer
Breitenstraße 9



Juwelier Laufer
Linggplatz 4



Intersport Sauer
Badestube 11

Studienzentrum erhält Gütesiegel

Auch Landkreis Hersfeld-Rotenburg und Stadt Bad Hersfeld ausgezeichnet

Rotenburg – Gleich vier Arbeitgeber aus dem Landkreis Hersfeld-Rotenburg sind vom Land Hessen für ihre familienfreundlichen Arbeitsbedingungen ausgezeichnet worden. Das Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz in Rotenburg, die Kreisverwaltung Hersfeld-Rotenburg, die Stadtverwaltung Bad Hersfeld sowie die Gemeindeverwaltung Hohenroda erhielten das Gütesiegel „Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen“. Innenminister Roman Poseck überreichte die Auszeichnungen im Schloss Biebrich in Wiesbaden.

Für die Region nimmt das Studienzentrum in Rotenburg da-

bei eine besondere Stellung ein. Die Einrichtung, an der der Nachwuchs für die hessische Finanzverwaltung und Justiz ausgebildet wird, gehört erneut zu den ausgezeichneten Landesdienststellen. Erstmals erhielt dagegen die Kreisverwaltung Hersfeld-Rotenburg das Gütesiegel. Auch die Stadtverwaltung Bad Hersfeld wurde für ihre familienfreundlichen Arbeitsbedingungen ausgezeichnet.

Mit dem Gütesiegel würdigt das Land Hessen das Engagement von Kommunen, Landesdienststellen und Hochschulen für eine bessere Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege.

Nach Angaben des Innenministeriums analysieren die teilnehmenden Einrichtungen ihre Arbeitsstrukturen, entwickeln Zielvereinbarungen und setzen konkrete Maßnahmen um. Dazu zählen unter anderem flexible Arbeitszeitmodelle, mobiles Arbeiten, moderne Führungsstrukturen sowie Informations- und Unterstützungsangebote für die Beschäftigten.

Innenminister Roman Poseck betonte, der öffentliche Dienst stehe angesichts des Fachkräftemangels vor großen Herausforderungen. Familienfreundlichkeit sei deshalb zu einem wichtigen Wettbewerbsfaktor



Im Schloss Biebrich in Wiesbaden überreichte das Land Hessen kürzlich die Gütesiegel. FOTO: FRANK ZINN/NH

geworden. Flexible Arbeitsbedingungen stärkten die Zufriedenheit der Beschäftigten, erhöhten deren Bindung an

den Arbeitgeber und trügen gleichzeitig zu einer leistungsfähigen Verwaltung bei. Mit der Auszeichnung werde nicht nur

ein einzelnes Angebot gewürdigt, sondern eine Haltung, nach der Leistungsfähigkeit und Familienfreundlichkeit zusammengehörten.

Insgesamt zeichnete das Land Hessen in diesem Jahr 64 Dienststellen, Hochschulen und Kommunen aus. Darunter befinden sich 46 Landesdienststellen, eine Hochschule und 17 Kommunen.

Das Gütesiegel wird seit 2014 vergeben und bescheinigt den ausgezeichneten Einrichtungen, dass sie die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege aktiv fördern und ihre Arbeitsbedingungen kontinuierlich weiterentwickeln. ebe

Anzeigensonderveröffentlichung | 4. Juli 2026

12. Juli: Verkaufsoffener Sonntag in Bad Hersfeld

Shoppern zu 75 Jahren Festspiele

Bad Hersfeld – Die Festspiele feiern ihr 75-jähriges Jubiläum und zum verkaufsoffenen Sonntag (12. Juli, 12-18 Uhr) feiert die ganze Stadt mit. Auch mit der diesjährigen Saison werden die Festspiele in der Innenstadt erlebbar. Dafür steht auch das Motto „Geburtstagsfest der Festspiele“, das am Samstag wie Sonntag zu einem ansprechenden Gesamtpaket einlädt. So sind viele kleinere Aktionen rund um die Stiftsruine geplant, um den Geburtstag gebührend zu feiern. Vor Ort können sich am Samstag Interessierte auch für backstage-Führungen anmelden.

Beim letzten verkaufsoffenen Sonntag wurden in der Breitenstraße Steine für das Geburtstagsfest bemalt. Diese liegen nun als 75 bei der Stiftsruine. Eifrige Sucher entdecken dabei bestimmt ihre selbst bemalten Steine wieder.

In der Innenstadt werden Informationsstände angeboten. Die Mitarbeiter vor Ort informieren gerne über die Festspiele und die laufenden Stücke. Ein besonderes Highlight sind an diesem Tag die Autogrammen-

stunden mit einigen Schauspielern der Festspiele in der Breitenstraße. Auch wird das Beatbox-Event der „Razzzones“ im Buchcafé beworben, bei dem interessierte Jugendliche teilnehmen und am Ende sogar mit auf der Bühne stehen können.

Die Sommerarena in der Breitenstraße wird mit einem Rollschuhverleih eröffnet. Damit kann die im Winter als Schlittschuhbahn genutzte Fläche auch im Sommer ideal genutzt werden. Natürlich werden auch die Geschäftstreibenden in der Innenstadt mit attraktiven Rabatten und Angeboten in ihre Räumlichkeiten ziehen. Bei den warmen Temperaturen bietet es sich ohnehin an, sich mit einem oder zwei neuen aufeinander abgestimmten Sommeroutfits einzudecken. Da kommen die Rabatte des verkaufsoffenen Sonntags gerade recht.

Auch die City Galerie hat an diesem Tag geöffnet und präsentiert wieder die beliebte Stiftsruine aus Lego-Steinen, die von Jung und Junggeblieben immer wieder aufs Neue rund-

herum bestaunt wird. Viele Details laden dabei zum Entdecken ein. Zusätzlich wird auch das Festspieltelefon mit Wählscheibe wie damals angeboten. Unter den Nummern 1 bis 6 können Nutzer des Telefons Geschichten zu sechs unterschiedlichen Themen rund um die Bad Hersfelder Festspiele anhören. Bei den Telefonen stehen Roll-Ups, auf denen die Funktionsweise kurz erläutert wird. „Es erinnert ein wenig an die sprechenden Pudel“, sagte Anke Hofmann. Diese waren in der ersten Intendanzzeit von Elke Hesse im Stadtgebiet aufgestellt worden und ließen auf Knopfdruck Zitate aus Goethes „Faust“ hören. Dieses Mal drehen sich die zwei- bis dreieinhalb Minuten langen Geschichten um die Festspiele, ihre Historie und die Stiftsruine. Eingesprochen wurden die Texte unter anderem von Elke Hesse und der Bad Hersfelder Schülerin Maja Wieter, die Gewinnerin mehrerer Vorlesewettbewerbe ist und im vergangenen Jahr bei der Aktion „Bad Hersfeld liest ein Buch“ rezipiert hatte. dan/cdg



Die Kreisstadt hat sich für die Festspiele mit speziellen Wimpeln richtig herausgeputzt. FOTO: MARIO REYMOND

**VERKAUFS
OFFENER
Sonntag**

12. JULI

IN BAD HERSFELD

12-18 Uhr

EXKLUSIV FÜR APP KUNDEN

**Ab einem Einkauf
von 3 Teilen**

20%

AUF ALLES*

Auch auf Reduziertes.

*Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

sauer.

AUCH GÜLTIG IM



Schon zum verkaufsoffenen Sonntag im April war die Stadt gut besucht. FOTO: DANIEL BLÖTHNER

NORMA®

Spezialitäten aus
OSTEUROPA

Savarro Universal Würzmischung Polen – mit Gemüse
je 1 kg (1 kg = 2,49)

UVP 2,79
2,49* **10% billiger**

1 kg
28% billiger
Nur gültig mit NORMA Plus App von 06.07.2026 bis 12.07.2026
1,99** (1 kg = 1,99)

Bell Schlesische Wurst Polen – geräuchert und gebrüht
8 Stück, je 600 g (1 kg = 9,98)

UVP 8,99
5,99* **33% billiger**

600 g

Morliny „Podwawelska“ Brühwurst Polen – mittelgrob
je 520 g (1 kg = 8,63)

UVP 5,79
4,49* **22% billiger**

520 g

Waldschäfer Tomaten/Gurken Mix Polen – rote
Tomaten je 850 g, Abtr.-Gew. 480 g (1 kg = 5,19)
oder Tomaten-Gurken je 860 g, Abtr.-Gew. 470 g (1 kg = 5,30)

UVP 2,99
2,49* **16% billiger**

850 g/860 g

Bakczak Original polnische Grillwurst Krakauer
Polen – extra fleischig, extra würzig
je 800 g (1 kg = 8,74)

UVP 8,79
6,99* **20% billiger**

800 g

Krakus Polnische Jagdwurst 4 Stück, je 360 g
(1 kg = 11,08)

UVP 4,79
3,99* **16% billiger**

THREE SIXTY Vodka Original
37,5% vol.
je 1,5 l (1 l = 12,66)

XXL • 1,5 Liter
entspricht: 0,7 Liter = 8,87
18,99*



funny-frisch Chips-frisch XXL
ungarisch
215 g + 35 g gratis, je 250 g (1 kg = 7,96)

28% billiger
UVP 7,99
1,99*

funny-frisch Chips-frisch XXL
ungarisch
215 g + 35 g gratis
35 g gratis

Saubermag Staubmagnet Fluffy Duster Staubmagnet 360°
je 1 Teleskop-Griffstück und 12 Bezüge

12 Bezüge
2,99*

XXL Leberkäse je 1 kg
(1 kg = 6,99)

12% billiger
UVP 7,99
6,99*

Chicken Wings XXL Hot & Spicy oder Mild
je 1 kg (1 kg = 4,99)

XXL **1 kg**
4,99*

Pelmeni Polen – Teigtaschen mit Puten- oder Schweine- und Rindfleisch-füllung je 900 g (1 kg = 5,54)

23% billiger
UVP 6,49
4,99*

ab Montag, 6. Juli

Riesenwasser-melone Italien
fresh
Kl. I, Sorte Dumara, je ca. 8 kg

Stück
6,59*

Cocktailrispen-tomaten Deutschland/Knoiblauchsland
Kl. I, je 650 g (1 kg = 3,98)

650 g
2,59*

BIS ZU 55% SPAREN

WALTER 2in1 Elektro-Teleskop-Kettensäge-Heckenschere
aufsatz 710 Watt:
• Automatische Kettenschmierung • Schwertlänge ca. 250 mm • Mit werkzeugloser Kettenspannung
aufsatz 450 Watt:
• Schnittlänge 410 mm • Max. Schnittstärke 16 mm • Arbeitswinkel einstellbar: 4-stufig (-45° bis +90°)
3 Jahre Garantie

Arbeitswinkel einstellbar

Teleskopierbar bis ca. 2,80 m

21% billiger
UVP 114,90
89,99*

Auch online

WALTER Unkraut-brenner-Set inkl. Universal-Gasdruckdose
• Piezoelektrische Zündung
• Handgriff mit Feinreguliertventil der Brennstärke
3 Jahre Garantie

Ergonomischer Handgriff mit piezoelektrischer Zündung

UVP 29,99
15,99* **46% billiger**

UVP 4,99
2,99* **40% billiger**

Inklusive Universal-Gasdruckdose

WALTER LED-Solar-Gießkanne • Wahlweise
schaltbar: Permanent leuchtend oder mit Wasserfließ-Optik • Hochwertige Metallkonstruktion • Leuchtdauer bis zu 8 h • Inkl. Metallstab • Gießkanne ca. 24 x 11 x 16 cm
3 Jahre Garantie je Ausführung

Auch mit buntem Wasserfließ-Effekt erhältlich

Wahlweise: Warm-weiß

50% billiger
UVP 29,99
14,99*

Auch online

CERAFLON ELITE XXL-Edelstahl-Hybrid-Pfanne „Quantum“
• Energiesparend dank starkem Wärmeleitboden • Für alle Herdarten und Backöfen geeignet
• Ergonomischer Edelstahl-Griff
• Besonders stoß- und kratzfest

24 Auch online

42% billiger
UVP 39,99
Ø ca. 20 cm
22,99*

50% billiger
UVP 49,99
Ø ca. 24 cm
24,99*

55% billiger
UVP 59,99
Ø ca. 28 cm
26,99*

Exzellente Wärmeleitung dank 3-Schicht-System
Extra starker Antihafteffekt dank 3D-Struktur

QUANTUM

KRAFT Dicht-/Klebstoffe je Ausführung

Cyanacrylat Sekundenkleber 20 x 2 g (1 kg = 124,75)

Kraftkleber schnell und fest oder Flüssiger Stahl je 2 x 28,5 g (1 kg = 87,54)

Auch erhältlich: Hochtemperatur-Dichtstoff 120 g (1 kg = 41,58), Weißer Kunstharz-Holzleim 450 g (1 kg = 11,09), Kraft-Kleber elastisch 80 g (1 kg = 62,38) u.v.m.

4,99*

KRAFT Mehrzweckschrauben mit Turbogewinde, aus Edelstahl 3 Jahre Garantie je Ausführung

versch. Größen z. B.:
3,5 x 30 mm 400 Stk.,
3,5 x 40 mm 320 Stk.,
4 x 40 mm 250 Stk.,
4 x 50 mm 200 Stk.,
4,5 x 50 mm 160 Stk.,
4,5 x 60 mm 135 Stk.,
5 x 50 mm 135 Stk.,
5 x 60 mm 110 Stk.,
5 x 80 mm 80 Stk.,
5 x 90 mm 70 Stk.,
5 x 100 mm 65 Stk.,
6 x 100 mm 50 Stk.

6,99*

Sweat-Cargo-Bermuda
Ronley für Herren • 60% Baumwolle, 40% Polyester • Größen M (48/50) – je Bermuda

Camouflage

Anthrazit-Melange

Schwarz

9,99*

Komfort-Slipper/Sneaker für Herren
• Strapazierfähiger PU-Obermaterial-Mix
• Weiche Memory Foam-Deckschale
• Leichte und flexible Phylon-Laufsohle
• Größen 42–45 je Paar

Braun

Navy

UVP 39,95
19,99* **49% billiger**

EXTRA BREITE LEISTEN

Taillesslips 5er-Pack seamless, für Damen
• Rundum keine Nähte • Perfekte Passform durch Elasthan
• Größen M (40/42) – XL (48/50)

12,99* **5er-Pack**

Sneakersocken 23 Paar für Damen und Herren
• 71% gekämmte Baumwolle, 26% Polyester, 3% Elasthan • Bequemer Komfortbund • Größen 35/38 – 43/46

(Farb-beispiele)

11,99*

BAUFIX PUR-Langzeitlasur 5 Liter für innen und außen
• Lasierender Holzanstrich
• Erhöhte Witterungs- und UV-Beständigkeit (11 = 3-) je Ausführung

Made in Germany

Nussbaum Teak

Palisander Mahagoni Kastanie

44% billiger
UVP 26,95
14,99*

Auch online

BAUFIX Express Deckfarbe 750 ml
• Für Holz, Putz, Mauerwerk etc. • Für innen und außen • Elastisch-deckend • Schnellere Durchhärtung • Zwei Anstriche pro Tag möglich • Extrem wetterbeständig • Reicht für ca. 7,5 m² (11 = 7,99) je Ausführung

2 in 1 Lack und Grundierung

Toskanabraun

Anthrazitgrau Nussbaum Weiß

Hellgrau Mittelgrau Dunkelgrün

25% billiger
UVP 8,09
5,99*

selbst

BAUFIX EXPRESS DECKFARBE
WITTERHAFT & UV-BESTÄNDIG, HOCHDECKEND, UNVERFÄLBER

Powercolor Pinsel-Set „Pro XXL“ 17-teilig
• Hohe Deckkraft • Optimales Streichergebnis durch hochwertige Borsten

Auch erhältlich: Lasur-, Lack- oder Anstreichpinsel-Set

17-teilig
9,99*

Auch online

NORMA®

www.norma-online.de

ÖKO-TEST Surf Still 1,5 l
Natürliches Mineralwasser
sehr gut

ÖKO-TEST Surf Classic 1,5 l
Natürliches Mineralwasser
gut

Im Ökotest: Quintus-Quelle/Bruchsal je nach regionaler Verfügbarkeit

Note: SEHR GUT + GUT

ÖKO-TEST Mineralwasser still, medium, classic je 1,5 l zzgl. -25 Pfand (11 = -19)

Note: SEHR GUT + GUT (1,8)

ÖKO-TEST Surf Medium 1,5 l
Natürliches Mineralwasser
sehr gut

Ständig im Sortiment
-29

ÖKO-TEST GUT (1,8)
Quelle Fürstenbrunn, Kloster Lehnin
Im Test: 29 Mineralwässer (Medium), davon 6x sehr gut, 14x gut, 6x befriedigend

Ermittelt am Produkt mit dem MHD 03.06.2026

Ausgabe 07/2026

Stiftung Warentest

Hohenroda, im Juli 2026

Als Landwirt hab' ich oft das Feld mit Pflug und Traktor wohl bestellt. Nun kam der Herr und klopfte an:
Mach Feierabend, Ackersmann!
Da legte ich mein Haupt zur Ruh', die Heimerde deckt mich zu."

Dankbar und traurig müssen wir Abschied nehmen von

Helmut Axt

*18. April 1943 † 08. Juni 2026

Für immer in unseren Herzen

Reinhold
Sandra mit Kindern
Tamsyn und Mia
Tabea
Tamineh mit Silas
Schwester Elfriede mit Familie
Siglinde und Familie
Martina und Daniela mit Familien
im Namen aller Angehörigen



Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 11. Juli 2026 um 14.00 Uhr von der Kirche in Oberbreitzbach aus statt.
Für bereits erwiesene und noch zuge dachte Anteilnahme danken wir herzlichst.

Ich nehme Abschied von meinem Freund

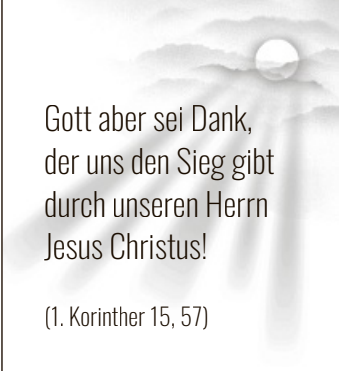
Helmut

Danke, dass du einfach da warst und einen großen Teil Deines Weges mit mir gegangen bist.
Ein letzter Gruß
Eckard Wuchert



Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus Christus!

(1. Korinther 15, 57)



Ich wäre so gern noch geblieben, daheim bei meinen Lieben. Doch Gott bestimmte meine Zeit und rief mich in die Ewigkeit.

Plötzlich und unerwartet, doch mit großer Dankbarkeit im Herzen, nehmen wir Abschied von

Hildegard Ahlborn

geb. Frodermann
* 14. 12. 1937 † 18. 6. 2026

In stiller Trauer
Uwe und Sandra
Nico
Jan und Lisa mit Charly und alle Angehörigen



Heringen, den 4. Juli 2026
Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 8. Juli 2026, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Heringen statt.
Für bereits erwiesene und noch zuge dachte Anteilnahme danken wir herzlichst. Besonderen Dank der Palliativstation des Krankenhauses Hersfeld für die liebevolle Pflege in den letzten Tagen.

Herbert Pfeiffer

* 10. 2. 1937 † 22. 6. 2026



Du bist von uns gegangen, aber in unserem Herzen lebst du weiter.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
Liane und Andreas
Sascha und Pascal
Pierre mit Valentin und Familie
sowie allen Angehörigen



Wölfershausen, den 4. Juli 2026
Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 7. Juli 2026, um 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Wölfershausen statt.
Für bereits erwiesene und noch zuge dachte Anteilnahme danken wir herzlichst. Besonders danken wir der AWO Heringen für die liebevolle Pflege.

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um dich und sprach: „Komm heim.“

Wir sind traurig, dass du gegangen bist, aber dankbar, dass es dich gab.

Willi Griesing

* 03.04.1930 † 21.06.2026

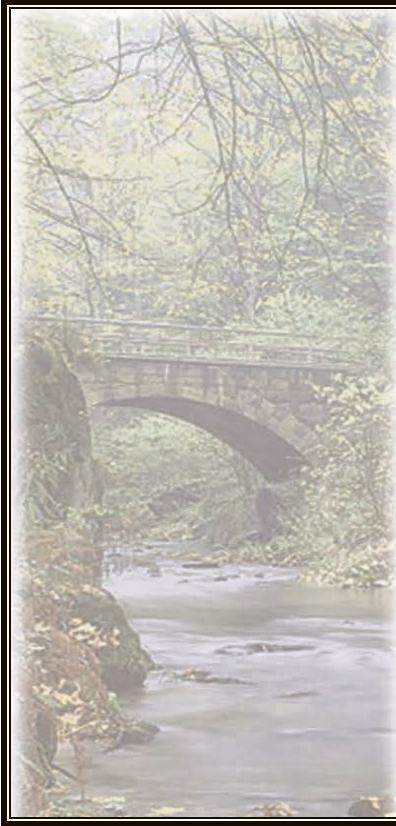


In liebevoller Erinnerung
Günter und Ruth
Ralf und Susanne
Marco
Katja und Michael
Michèle und Christian
Käthe
sowie alle Angehörigen

Wildeck-Bosserode, im Juli 2026

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 8. Juli 2026 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Bosserode statt.

Für alle liebevollen Beweise der Anteilnahme und des Mitgefühls bedanken wir uns ganz herzlich.



Als die Kraft zu Ende ging, war's kein Sterben, war's Erlösung.

Traurig und dankbar nehmen wir Abschied von

Erich Herbig

* 5.4.1935 † 3.6.2026

In liebevollem Gedenken
Deine Kinder
Bernd mit Bruni
Heike
Sonja
sowie alle Angehörigen

Wildeck, Bad Hersfeld und Zürich, im Juli 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 10. Juli 2026, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Richelsdorf statt.

Für die lieben Beweise der Anteilnahme und des Mitgefühls bedanken wir uns ganz herzlich.

Wir sind traurig über den Tod unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwester

Hildegard Leimbach

geb. Knierim
* 23.03.1940 † 23.06.2026



In Liebe und Dankbarkeit
Andrea Ehle
Jörg und Sandra Leimbach
Maximilian und Elisabeth mit Theodor Ehle
Siegrit Bachmann
sowie alle Angehörigen

Breitenbach, den 4. Juli 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 8. Juli 2026 um 14 Uhr von der Friedhofskapelle in Breitenbach aus statt. Danach gehen wir in aller Stille auseinander.

Für bereits erwiesene und noch zuge dachte Anteilnahme danken wir herzlich.

Kondolenzadresse: Bestattungshaus Kessler, Oststraße 1a, 36179 Bebra



Tief erschüttert müssen wir Abschied nehmen von unserem langjährigen Vereinsmitglied und aktiven Schützen

Georg Hebeler

Träger der goldenen Vereinsnadel

Mit über 50 Jahre Vorstandstätigkeit war er ganz entscheidend am Aufbau unseres Vereins beteiligt und prägte mit seiner Persönlichkeit bis zuletzt unser Vereinsleben. Mit seiner Einstellung war er für uns immer ein Vorbild, sein Wesen wird mit uns immer verbunden bleiben. Unser ganzes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Schützenverein 1961 Rohrbach e.V.
Ludwigsau-Rohrbach, im Juli 2026



Wer überwindet, der wird alles ererben, und ich werde sein Gott sein, und er wird mein Sohn sein.

(Offenbarung 21, 7)

Was du im Leben hast gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein,
du hast gesorgt für deine Lieben, von früh bis spät, tagaus, tagein.
Du warst im Leben so bescheiden, nur Pflicht und Arbeit kanntest du,
mit allem warst du stets zufrieden, drum schlafe sanft in ew'ger Ruh'.

Wir nehmen Abschied von

Heike Klimm
geb. Liebscher
* 28. 7. 1953 † 21. 6. 2026



In ewiger Liebe
Karl-Heinz
Veronique, Mario, Fabian
David, Sascha, Cedric
Sebastian, Diana, Janik,
Vanessa, Sarah
Elke, Wolfgang
sowie alle Verwandten
und Bekannten

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet
am 8. Juli 2026 um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in
Rohrbach statt.

Für bereits erwiesene und noch zugedachte Anteilnahme
bedanken wir uns herzlichst.

Ich gehe langsam aus der Welt heraus
in eine Landschaft jenseits aller Ferne und
was ich war und bin und immer bleiben werde
geht mit mir ohne Ungeduld und Eile
in ein bisher noch nicht betret'nes Land.

Wir nehmen Abschied von

Martha Franke
geb. Beyer
* 11. 2. 1940 † 16. 6. 2026

In Liebe und Dankbarkeit
Jörg und Susanne
Sabine und Eckhard
Deine Enkel und Urenkel
Deine Schwester Anna
Jörg und Inge

Bad Hersfeld-Asbach, den 4. Juli 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Freitag, dem 10. Juli 2026, um 11 .00 Uhr von der
Friedhofskapelle in Asbach aus statt.
Auch ohne Beileidsbekundungen während der
Trauerfeier wissen wir um euer Mitgefühl
und bitten deshalb, davon Abstand zu nehmen.
Im Anschluss gehen wir in aller Stille auseinander.

Menschen, die man liebt, sind wie Sterne.
Sie funkeln und leuchten noch lange
nach ihrem Erlöschen.

Claudia Weishaar
geb. Gernert
* 04.01.1970 † 22.06.2026

In unendlicher Liebe und Dankbarkeit
mussten wir Dich viel zu früh
gehen lassen.

Dein Michael
Natascha und Paul
Katharina und Manuel mit Bennet
Klaus und Heidi
Matthias

sowie alle, die mit uns um Dich trauern.

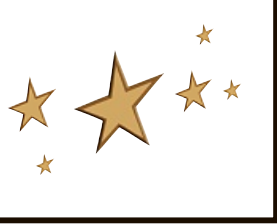
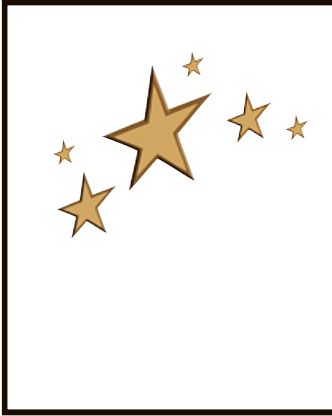
Die Trauerfeier findet am Samstag,
den 11.07.2026, um 11:00 Uhr
in der Friedhofskapelle Süß statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt
zu einem späteren Zeitpunkt
im engsten Familienkreis.

Von Kranz- und Blumenspenden
bitten wir abzusehen.

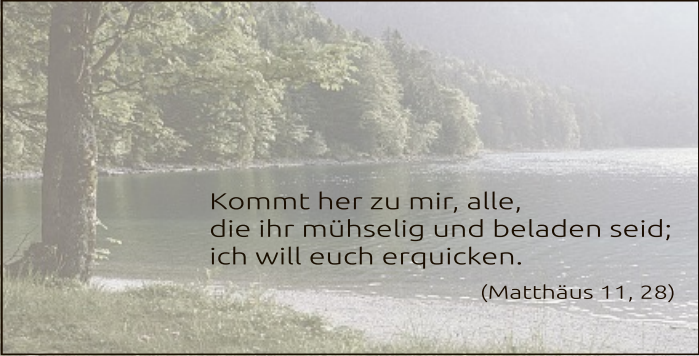
Für bereits erwiesene oder noch zugedachte
Anteilnahme bedanken wir uns herzlich.



Menschen, die man liebt, sind wie Sterne.
Sie können funkeln und leuchten noch lange
nach ihrem Erlöschen.



Kommt her zu mir, alle,
die ihr mühselig und beladen seid;
ich will euch erquicken.
(Matthäus 11, 28)



**Zeichen der
Anteilnahme**

Nicht nur bei den Trauerfeierlichkeiten in der Kirche und wäh-
rend der Beisetzung sind frische Blumen ein wichtiges Zeichen
der Anteilnahme. Blumen auf dem Grab sagen zu jeder Zeit
„wir denken an Dich“. Sträuße und Gestecke sind zu jeder
Jahreszeit verfügbar, sie sind nicht nur bunt und duftig, sondern
auch die individuellste Möglichkeit, Trauer und Anteilnahme
auszudrücken. Kein Srauß gleicht dem anderen. Wer die Lieblings-
blumen des Verstorbenen kennt, wird diese wählen.

EICHLER'S HOFLADEN 36282 Hauneck-Unterhaun
www.Eichlers-Hofladen.de Ab sofort neue Website

Metzgerei | Partyservice | Eigene Schlachtung

Unsere Angebote vom 07.07. bis 11.07.2026

Salami-Sticks	100 g	2,19 €
Oberschalen-Schnitzel, paniert & natur	100 g	1,05 €
Kammsteaks	100 g	1,09 €
Spareribs	100 g	0,99 €
Kochschinken	100 g	1,99 €

Spartüte: 1 Stracke, 1 geräucherte Bratwurst, 1 runde Rinderwurst 27,50 €

Freitag, 10.07., ab 11 Uhr: Gyros mit Pommes, Zaziki und Krautsalat Portion 12,00 €

Unser Hofladen ist vom 14.07.-28.07. wegen Betriebsurlaub geschlossen. Ab Mittwoch, 29.07. sind wir wieder für Sie da!

Bekanntschaften

Theresa, 77 J., warmherzige Witwe, ausgezeichnete Köchin u. sorgsame Hausfrau, mit gepflegter Erscheinung u. etwas vollbus. Figur. Ich bin diese Einsamkeit leid. Verbindet uns das gleiche Schicksal? Ich könnte Sie mit meinem Auto besuchen u. mich vorstellen. Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

Ulrike, 65 J., mit schöner weibl. Figur, auf Anhieb sympathisch, großer Naturfan u. leidenschaftl. Gärtnerin, mit meinem Auto total flexibel. Ohne Partner ist alles nur halb so schön. Ruf üb. PV an u. gib uns eine Chance auf ein glückliches Leben zu zweit. Tel. 0176-34498341

Verschiedenes

Testament – Erbrecht – Beratung

Gabi Viehmann
Fachanwältin für
Erbrecht & Familienrecht

Telefon 06621 79798-0
www.kreissl-morbach.de

Fensterputzer hat noch Termine frei
Preiswert & Zuverlässig
Tel. 06628 3370827 o. 0157 80611968

Immowelt

Immobilien-Sofortkauf.de
Wir suchen Häuser von privat!
- bundesweit - ☎ 06625-1820

Machen Sie Ihren letzten Willen zu einem neuen Anfang.

Vererben Sie Ihren Nachlass für eine bessere Zukunft.
brot-fuer-die-welt.de/erbschaften

Mitglied der **actalliance**

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

Su. Garage, Einzel- o. Doppel, in Herfa o. Umg. ☎ 0152-06632789

Autoanzeigen

Auto-Ankäufe

Wir holen dein ALTAUTO
autoreif.com ☎ 06622 919991

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. Fa.

Verkauf

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wollhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Landwirtschaft&Forsten

Brennholz Buche Eiche 10 Srm 720 € m Lief. Tel. 0176 62681914

Suchen Sie ein Zimmer, eine Wohnung, ein Haus?
Eine Anzeige in Ihrer Zeitung hilft immer!

Stellenangebote

DIE KRASSESTEN JOBS IN DER REGION!

Sei kein Vollpfosten ... werde Sicherungs-posten!

Bewirb dich jetzt!

Guter Verdienst 06678 919012
Krisensicher arbeit@bist-du-bereit.com
Für Quereinsteiger bist-du-bereit.com
Aufstiegschancen

BDL BAHN DIENSTLEISTUNGEN LUDOLPH

Auf meiner Route bin ich CHEF

die-Zusteller

Samstags noch nichts vor?
Jetzt als **Zusteller (m/w/d)** deiner Wochenzeitung vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

- Bad Hersfeld**
Stadt (Am Hopfengarten, Am Weinberg, Fritz-Rechberg-Straße)
Asbach (Alsfelder Straße)
- Breitenbach am Herzberg**
Stadt (Kupferstr.)
Hatterode
- Hauneck**
Unterhaun (Ringstr.)
- Heringen**
Hauptstraße
Leimbach
- Hohenroda**
Ausbach
(Mindestalter 13 Jahre)
- Ludwigsau**
Ersrode
Gerterode
Hainrode
Mecklar
(Meckbacher Str.)
- Niederaula**
Hauptstraße
Kerspenhausen
(Fuldablick, Im Unterdorf)
- Philippsthal**
Schillerstraße
Heimboldshausen
(Am Bornrain)
- Untereibzbach**
Bahnhofstraße
Hauptstraße
Pferdsdorf, Räsä

Top Direkt Marktservice GmbH
E-Mail: bewerbung@top-direkt.de

STEFAN & CHRISTOPH NUHN GmbH
Kfz.-Meisterbetrieb · Tankstelle · Kfz.-Instandsetzung
Abschleppdienst · Rückholtransporte · Mietwagen · Tag und Nacht

Bürokraft (m/w/d) in Vollzeit gesucht

Wir, die Firma Stefan & Christoph Nuhn GmbH, sind ein mittelständisches Familienunternehmen im Bereich KFZ-Service und Abschleppdienst. Um unser Team zu verstärken, suchen wir eine Bürokraft (m/w/d) in Vollzeit für alle in einem Büro anfallenden Tätigkeiten.

Familiäre Atmosphäre, pünktliche Bezahlung, geregelte und flexible Arbeitszeiten, planbarer Urlaub etc. sind bei uns Standard.

Sie bringen Verantwortungsbewusstsein mit, sind selbständiges Arbeiten gewöhnt? Bewerben Sie sich bei uns! Haben wir Ihr Interesse geweckt? Einfach anrufen und Termin vereinbaren!

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag von 8:00-18:00 Uhr unter Telefon 06625 292.

Ansprechpartner ist Christoph Nuhn.

Arbeitsvertrag – Lohn – Kündigung

Daniela Morbach
Fachanwältin Arbeitsrecht
Zertifizierte Beraterin für
Kündigungsschutzrecht (VDAA e. V.)

Telefon 06621 79798-0
www.kreissl-morbach.de

Etabl. Partnervermittlung
sucht für diese Region freiberufl.
Außendienstmitarbeiter (m/w/d)
gerne mit Branchenerfahrung
Tel. 08 00 - 1 92 92 91
www.partner-direkt.de

Stellengesuche

Zeitungslesen heißt informiert sein

Su. Arbeit, VZ v. Mo.-Fr. in FS, Heringen + 25 km. ☎ 0152-06632789

localjob.de
Deine Karriere. Deine Zukunft.

Mit SICHERHEIT für ALLE was dabei!

Ihre Spende gibt der Natur eine Zukunft

Der Klatschmohn ist die Blume des Jahres 2017

Wildblumen schützen . Bunte Apfelwiesen pflegen . Moore retten . Naturerlebnisse für Kinder ermöglichen

Die Vielfalt bewahren

LOKI SCHMIDT STIFTUNG
Naturschutz mit Hand und Herz.

0% anzahlen · flexibel finanzieren

2.000 Kombis

zum Discountpreis

Neuwagen
bis **30%** günstiger

50x Leon ST

Sie sparen € 8.315



25%
günstiger

Benzin | 110 kW/150 PS | TZ 06/2026 | LED-Licht | Sitz-/Lenkradhzg.
Einparkhilfe | Freisprechanlage | Abstandsregeltemp. | versch. Farben
Verbr. (l/100km) komb. 5,7, CO₂-Emission 130 g/km, CO₂-Klasse D²

UVP¹ € 32.805

ab
€ **24.490**

56x Astra ST

Sie sparen € 11.270



30%
günstiger

Benzin | 96 kW/131 PS | TZ 10/2025 | **Automatik** | digitales Cockpit
Sitz-/Lenkradhzg. | Kamera | Abstandsregeltempomat | versch. Farben
Verbr. (l/100km) komb. 5,9, CO₂-Emission 134 g/km, CO₂-Klasse D²

UVP¹ € 37.160

ab
€ **25.890**

26x 308 SW

Sie sparen € 8.550



22%
günstiger

Benzin | 107 kW/145 PS | TZ 02/2026 | **Automatik** | LED-Licht | Navi
Android/Apple | Einparkhilfe | Kamera | Freisprechanl. | versch. Farben
Verbr. (l/100km) komb. 5,1, CO₂-Emission 115 g/km, CO₂-Klasse C²

UVP¹ € 38.440

ab
€ **29.890**

Jahreswagen
bis **40%** günstiger

56x Focus Turnier

Sie sparen € 13.560



38%
günstiger

Benzin | 92 kW/125 PS | EZ 04/2025 | 5 tkm | LED-Licht | Kamera | Navi
Android/Apple | Sitzheizung | Freisprechanlage | Spurhalteassistent
DAB | Müdigkeits-/Verkehrszeichenerk. | Tempomat | versch. Farben

UVP¹ € 35.450

ab
€ **21.890**

42x Golf VIII Variant

Sie sparen € 8.084



25%
günstiger

Benzin | 85 kW/116 PS | EZ 03/2025 | 38 tkm | Klimaaut. | LED-Licht
Android/Apple | Einparkhilfe | Sitz-/Lenkradhzg. | Spurhalteassistent
Verkehrszeichenerk. | Sprachstrg. | Abstandsregeltemp. | versch. Farben

UVP¹ € 32.974

ab
€ **24.890**

SKODA 12x Superb Combi Sportline

Sie sparen € 11.903



21%
günstiger

Benzin/Elektro | 110 kW/150 PS | EZ 06/2025 | 26 tkm | **Automatik**
LED-Licht | Navi | Kamera | Totwinkelass. | Abstandsregeltempomat
Sitz-/Lenkradhzg. | Anhängerkupplung schwenkb. | DAB | versch. Farben

UVP¹ € 56.793

ab
€ **44.890**

Gebrauchtwagen
mit **Bestpreisgarantie**

SKODA 54x Fabia Combi

mit Bestpreisgarantie



Benzin | 55 kW/75 PS | EZ 05/2019 | 50 tkm | Klima | Android
Einparkhilfe | Sitzheizung | checkteftgepflegt | Bremsassistent | USB
E10-geeignet | Bluetooth | Multifunktionslenkrad | versch. Farben

ab
€ **13.890**

47x Megane Grandtour

mit Bestpreisgarantie



Benzin | 85 kW/116 PS | EZ 02/2019 | 66 tkm | LED-Licht | Navi
Freisprechanlage | Tempomat | Einparkhilfe | DAB | Licht-/Regensensor
Geschwindigkeitsbegrenzungsanlage | Bluetooth | ISOFIX | versch. Farben

ab
€ **14.890**

99x i30 Kombi

mit Bestpreisgarantie



Benzin | 88 kW/120 PS | EZ 08/2024 | 35 tkm | **Automatik** | Klima
Sitzheizung | Kamera | Freisprechanlage | Spurhalte-/Fernlichtass. |
Tempomat | Einparkhilfe | Android/Apple | 7-Gang | versch. Farben

ab
€ **19.890**



SCAN MICH

AUTOLAND

Deutschlands größter Autodiscounter

15.000
Autos
30 Marken
autoland.de

37x in Deutschland · 2x in Hessen | Bad Hersfeld · Fuldastraße 4 - 8

geöffnet 8 – 20 Uhr · Samstag bis 18 Uhr · Sonn- und Feiertags immer große Autoschau bis 18 Uhr · Tel.: 0800 111 0408

¹Unverbindliche Preisempfehlung bzw. Preisvorteil gegenüber der UVP des Herstellers am Tag der Erstzulassung · ²Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. · AUTOLAND 24 SE & Co. Betriebs KG · Ein Unternehmen der AUTOLAND AG · Am Großen Wannsee 52 · 14109 Berlin